

Desselbrunn



Dezember 2022

Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch Post.at



*Ein frohes Weihnachtsfest
und die besten Wünsche
für ein friedvolles und gutes neues Jahr 2023!*



Kfz - Autoglas
Pichler-Holzing GmbH

Bereits seit 1985 gibt es das Unternehmen Franz Pichler, den Autoglas Fachbetrieb. Im September 2016 übernahm es Familie Holzinger und gründete daraus einen Meisterbetrieb mit dem Namen KFZ-Autoglas Pichler-Holzing GmbH.

Im Mai 2022 wurde auch noch eine behördliche KFZ Anmeldestelle für die ganzen Bezirke im Bundesland OÖ eröffnet.



Unsere Haupttätigkeit bezieht sich auf die Autoglas Reparatur, sowie aber auch KFZ-Reparatur jeglicher Art, von Service, Pickerl, Automatikgetriebespülungen bis hin zur Reifenmontage.

Auch für KFZ Anmeldungen, Ummeldungen, Hinterlegungen oder Abmeldungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Unsere Öffnungszeiten:

MO-DO 07:30-12:00 u 13:00-17:00

Freitag 07:30-12:00 u 13:00-16:30

Öffnungszeiten Zulassungsstelle: MO-FR 08:00 bis 12:00



WITTMANN

Versicherungsberatung u. -makler GmbH & Co KG

4693 Desselbrunn 42 · Tel: 07673-3712 · Fax -24

E-Mail: office@wittmann-versicherungen.at

Internet: www.wittmann-versicherungen.at

Liebe Desselbrunnerinnen und Desselbrunner!

Die Tage des Jahres 2022 sind gezählt, der Jahreswechsel nähert sich mit großen Schritten.

Diese Zeitung ist nun eine gute Gelegenheit um meinen Dank auszusprechen und ein paar Eckpunkte aus dem abgelaufenen Jahr zusammenzufassen.

Bedanken möchte ich mich bei den vielen Organisationen und Vereinen, die durch ihren Einsatz und ihr Engagement wesentlich zur Sicherheit in unserer Gemeinde beitragen bzw. einen wichtigen Beitrag zum gesellschaftlichen Leben in unserer Gemeinde leisten. Ohne diese ehrenamtliche Arbeit wäre so manches in unserer Gemeinde nicht finanzierbar, geschweige denn überhaupt machbar. Das Mitwirken in den Organisationen und Vereinen beinhaltet jedoch auch die Möglichkeit, Freundschaften zu schließen und zwischenmenschliche Kontakte zu knüpfen und das ist in unserer modernen und schnelllebigen Zeit sicher sehr positiv zu sehen.



Zum Glück hat sich die Situation rund um CoVid wieder einigermaßen beruhigt und somit sind auch alle gewohnten Feierlichkeiten wieder möglich. Die kriegesischen Auseinandersetzungen in der Ukraine werden uns leider noch etwas länger begleiten. Hier können wir nur darauf hoffen, dass es bald zu Friedensverhandlungen kommt. In Verbindung mit den Kriegshandlungen hat eine enorme Teuerung eingesetzt und diese trifft alle privaten Haushalte, sowie die Budgethaushalte der Kommunen. Für die Bevölkerung wurden seitens der Bundes- und Landesregierungen Entlastungspakete, wie unter anderem der doppelte Heizkostenzuschuss bzw. ab 2023 ein erhöhter Heizkostenzuschuss beschlossen. Diese Maßnahmen decken jedoch nicht die gesamte Zusatzbelastungen ab. Die Ausgaben der Gemeinde Desselbrunn steigen zudem unverhältnismäßig hoch, aber zum Glück können wir unser Budget auch 2023 ausgleichen und im kommenden Jahr noch Projekte umsetzen. Nach aktuellen Prognosen muss allerdings in den Jahren 2023 und 2024 besonders sparsam gewirtschaftet werden.

In der Gemeindestube wurde 2022 fleißig gearbeitet, unter anderem konnten folgende Projekte realisiert werden:

Krabbelstube

Aufgrund des hohen Bedarfes der Kinderbetreuung im Krabbelstubenalter wurde im März 2022 beschlossen eine provisorische 4. Gruppe im alten Raika-Gebäude in Desselbrunn einzurichten.

Aufgrund der Bündelung aller Kräfte (Land OÖ, Lieferanten, Gemeindeamt, Bauhofmitarbeiter) konnte unter großem Einsatz die Krabbelgruppe pünktlich im September – für 10 weitere Kinder – geöffnet werden. Ein großer Dank dafür an Frau Amtsleiterin Katharina Müller-Kreutzer die dieses Projekt mit viel Herzblut und Engagement vorangetrieben hat, sowie an die Kollegen des Gemeindevorstandes, die jederzeit hinter diesem Projekt gestanden sind.



Smartboards für die Volksschule

2022 wurden nun auch für die übrigen beiden Regelklassen in der Volksschule Desselbrunn „Smartboards“ (interaktive Tafeln) zu Kosten von insgesamt etwa € 14.000 zugekauft. Unsere Volksschule ist somit vollständig mit diesen modernen Geräten ausgestattet.

Nun haben alle Kinder in unserer Gemeinde die gleichen Voraussetzungen, um am digitalen und modernen Unterricht teilnehmen zu können. Bei einem kurzen Besuch in der 3. Klasse konnte ich mich von der Freude der Kinder über dieses neue Lehrmittel persönlich überzeugen.

Straßensanierung Viechter-Gemeindestraße und Schutzweg

Nach der 2021 fertig abgeschlossenen Planung, konnte dann im Frühjahr 2022 der Bauabschnitt 1 der Sanierung der Viechter Gemeindestraße umgesetzt werden.

Der Bauabschnitt 1 umfasst die Belagssanierung zwischen der Desselbrunner Landesstraße L1263 und Kreuzung Volksschule inkl. Gehsteig- und Schutzwegerrichtung. Der Bauabschnitt 2 soll in den Folgejahren noch umgesetzt werden und reicht von der Kreuzung Volksschule bis etwa zum Ortsende Desselbrunn.

Ein ganz besonderer Dank gilt hierbei Frau Amtsleiterin Katharina Müller-Kreutzer für die vielen Gespräche mit dem zuständigen Sachverständigen und an Rosemarie und Karl Wimmer. Ohne den nötigen Grund (für die Mindestbreite der Straße) von Familie Wimmer wäre diese Errichtung nicht möglich gewesen. Weiters wurde von Familie Wimmer gestattet eine vorhandene private Fläche mit zu asphaltieren, um somit den Gehweg bis vor die Schule führen zu können.

Verkehrskonzept

Der erste Workshop betreffend Verkehrskonzept wurde im September 2022 durchgeführt. Neben politischen Vertretern sind auch Vertreter von Schule, Kindergarten und Einsatzorganisationen im Team. Weiters wurde darauf geachtet, dass Personen aus allen „Ecken“ unserer Gemeinde vertreten sind.

Bedanken möchte ich mich bei der Bevölkerung für die sehr hohe Beteiligung an der Umfrage.

Die Rücklaufquote von 24% übertraf alle Erwartungen (10% sind „übliche Rückmeldungen“) und zeigt, dass dieses Thema ein großes Anliegen der Desselbrunnerinnen und Desselbrunner ist.

In der ersten Analyse wurden positive Aspekte (Straßenerhaltung und Winterdienst, Busanbindungen und Parkmöglichkeit, uvm.) sowie auch negative Aspekte (überhöhte Geschwindigkeiten, LKW Verkehr in Bezug auf Menge und Lärm, ...) ausgewertet und im Team Schwerpunkte gesetzt.

Die Maßnahmen werden nun von Firma Komobile ausgearbeitet und beim nächsten Workshop im Jänner 2023 präsentiert. Nach den weiteren Schritten wird dieses Projekt dann dem Gemeinderat und der Bevölkerung präsentiert.

Öffentliches WC

Nach den Umbauarbeiten durch die Bauhofmitarbeiter kann das neue öffentliche WC im Ortszentrum von Desselbrunn benutzt werden. Der Eingang befindet sich hinter dem Gemeindeamt (Hintereingang des ehemaligen Postamtes) und steht rund um die Uhr zur Verfügung.

Die Errichtung dieser öffentlichen Toilette erforderte lediglich einen Mauerdurchbruch, der Verschluss einer bestehenden Tür sowie der Einbau einer neuen Tür. Alles Weitere war/ist Altbestand, die Toilette ist somit über die „alte“ Rampe erreichbar, jedoch nicht „komplett barrierefrei“.



Tradition: Maibaum und Leonhardiritt

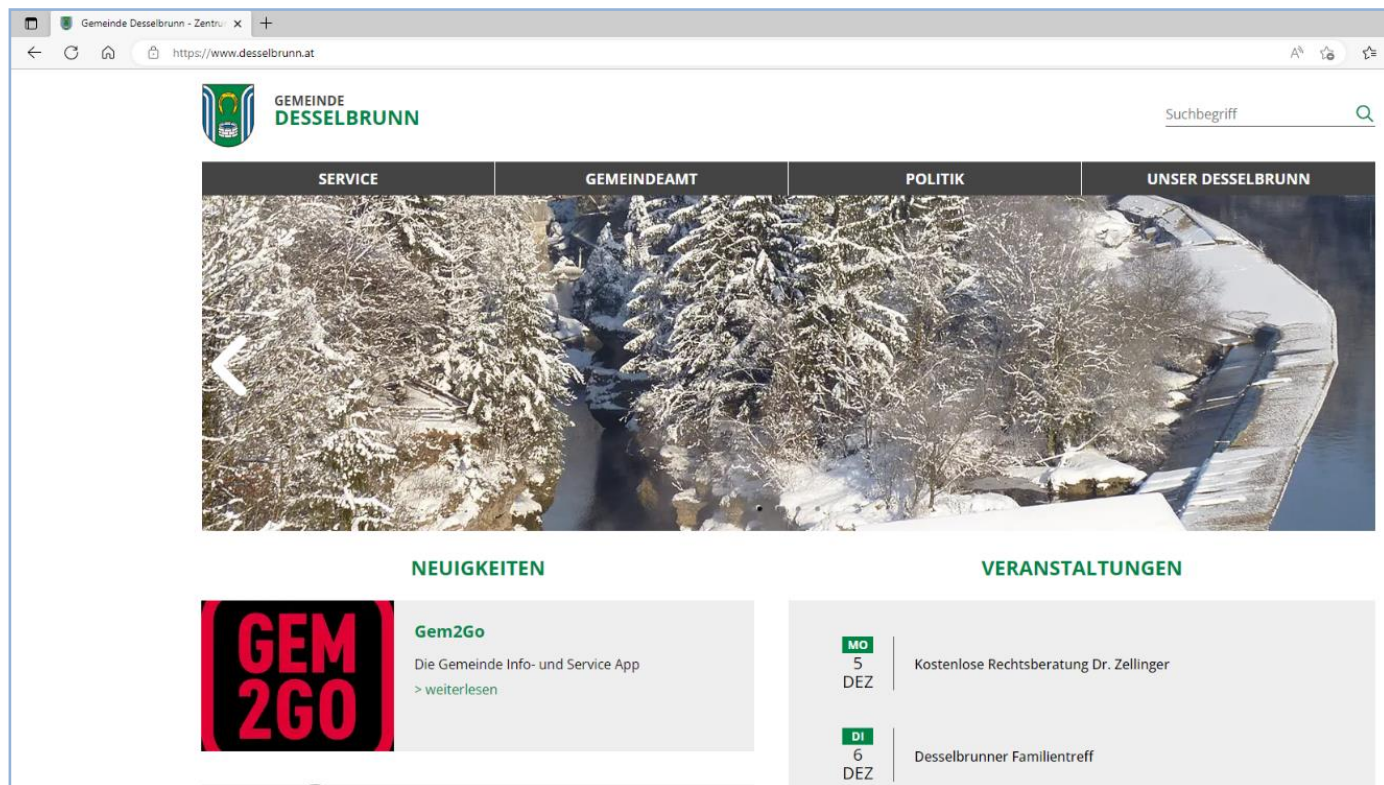
Nach 2 Jahren ohne Maibaum, schmückte im Mai 2022 erfreulicherweise wieder eine schön geschmückte Fichte den Dorfplatz Desselbrunn. Vielen Dank an die Organisatoren der Dorfgemeinschaft Bubenland!

Ebenfalls nach zwei Jahren Pause konnten zur Freude aller wieder der Leonhardiritt und der Kirtag durchgeführt werden. Über 100 Pferde nahmen an der Wallfahrt teil und auch der Kirtag traf – speziell bei den Kindern – auf große Begeisterung. Vielen Dank an die Pfarre Desselbrunn sowie an alle beteiligten Organisationen für die Durchführung.

Homepage und Gem2Go-App

Die Homepage der Gemeinde Desselbrunn erstrahlt im neuen Glanz – am besten Sie machen sich gleich selbst ein Bild unter: www.desselbrunn.at

In Verbindung mit der neuen Smartphonefähigen Homepage kann nun auch die Gem2Go App genutzt werden. Einfach anmelden und viele Features wie z.B. einen digitalen Müllkalender oder Push-Nachrichtendienst kostenlos in Anspruch nehmen.



DANKE!

Nach etwas mehr als einem Jahr im Amt als Bürgermeister möchte ich diese Gelegenheit nutzen um DANKE zu sagen. Zum einen möchte ich mich bei den Kolleginnen und Kollegen am Gemeindeamt Desselbrunn für die wirklich gute Zusammenarbeit und die umsichtige Behandlung aller Anliegen der Bürgerinnen und Bürger bedanken. Weiters ein DANK an den gesamten Gemeinderat und Gemeindevorstand für die konstruktiven Sitzungen und die angenehme Gesprächskultur.

Das abgelaufene Jahr war von besonders vielen Terminen, Sitzungen und Besprechungen geprägt, daher möchte ich mich auch bei meiner Gattin Irene für das Verständnis bedanken!

DANKE und alles Gute!

In freudiger Erwartung des zweiten Kindes verabschiedet sich Amtsleiterin Katharina Müller-Kreutzer mit Jahresende 2022 in den Mutterschutz. Frau Judith Kroiß übernimmt als Stellvertretung der Amtsleitung die Agenden. Frau Müller-Kreutzer ist allerdings noch öfters für das Team „erreichbar“ und wird nach Beendigung der Karenz wieder zurückkommen. Ich möchte mich hier nochmals bei Frau Müller-Kreutzer für ihren wichtigen Beitrag und ihr großartiges Engagement in der Gemeindestube bedanken und ihr und ihrer Familie alles Gute wünschen!

In diesem Sinn wünsche ich allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern noch schöne Adventtage, ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise von Familie und Freunden, sowie alles Gute und Gesundheit im neuen Jahr 2023!

Bürgermeister
Michael Hochleitner

Ferialpraktikum bei der Gemeinde Desselbrunn

Du bist auf der Suche nach einem Praktikumsplatz in den Sommerferien 2023?
Dann bewirb dich und werde Teil des Gemeindeteams.

Folgende Praktikumsstellen werden ausgeschrieben:

Ferialpraktikum in der Gemeindeverwaltung

Ein umfangreicher Einblick in die Tätigkeiten des Gemeindeamtes sowie selbstständiges Arbeiten sind zu erwarten. Unter anderem erwarten dich Aufgabengebiete wie: Telefondienst, Ablagearbeiten, Postein-/ausgang, Bearbeitung von Anträgen sowie Schrift- und Zahlungsverkehr.

Ferialpraktikum im handwerklichen Dienst (Schulwart/in, Reinigung und Bauhof)

Diese Tätigkeiten werden Teil von deiner Arbeit sein: Reinigungs- und Pflegearbeiten sowohl im Innen- als auch im Außenbereich (vorrangig im Bereich Kindercampus), Instandhaltungsarbeiten, Gartenarbeit, Unterstützung des Stammpersonals bei diversen Arbeiten (je nach Einsatzbereich).

Beide Praktikumsstellen sind im **Ausmaß von 30 - 40 Wochenstunden** (Stundenanzahl nach Vereinbarung).

Beschäftigungszeitraum: ca. 4 Wochen (je nach Vereinbarung),
Juli/August 2023 (genauer Termin nach Vereinbarung)

Arbeitszeit: Montag – Freitag

Bewerbungen sind unter Anschluss der entsprechenden Unterlagen (Bewerbungsbogen, Lebenslauf und Zeugnisse) bis **spätestens Montag, 6. März 2023, 12.00 Uhr** dem Gemeindeamt Desselbrunn zu übermitteln. Der erforderliche Bewerbungsbogen liegt am Gemeindeamt Desselbrunn auf und kann dort während der Amtsstunden abgeholt bzw. auf Wunsch per E-Mail oder Post übermittelt werden. Weiters ist dieser auch auf der Homepage der Gemeinde Desselbrunn unter www.desselbrunn.at abrufbar.

Amtsstunden im Gemeindeamt

Parteienverkehr

Montag – Freitag: 08.00 – 12.00 Uhr
und am Dienstag zusätzlich von: 13.00 – 17.30 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters

Dienstag von 14.00 – 17.30 Uhr nach Terminvereinbarung

Von 27. Dezember 2022 bis 5. Jänner 2023 ist das Gemeindeamt werktags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet (nachmittags kein Parteienverkehr).

*Ein friedvolles Weihnachtsfest und viel Erfolg im Jahr 2023
wünschen der Desselbrunner Gemeindebevölkerung
die Gemeindevertretung und die Gemeindebediensteten*

Stellenausschreibung

Gemäß § 8 und § 9 des OÖ. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 (GDG 2002) idgF. wird folgende Stelle ausgeschrieben:

Sachbearbeiter/in Buchhaltung und Assistenz Tätigkeit

Vertragsbedienstete/r des Entlohnungsschemas I nach GD 18.4 im Ausmaß
von **20 - 40 Wochenstunden**, befristetes Dienstverhältnis

(voraussichtlich vorerst bis 31.12.2023 – bei entsprechendem Verwendungserfolg voraussichtlich Weiterbeschäftigungs- und spätere Umreihungsmöglichkeit in eine höhere Funktionslaufbahn)

Voraussichtlicher Dienstbeginn: **nach Vereinbarung**

Aufgabengebiete:

- Mitarbeit in der Buchhaltung (Gemeinde und Bauhofverband) inkl. Mitarbeit der Erstellung des Voranschlags und Rechnungsabschlusses
- Assistenz für Bürgermeister und Amtsleitung
- Beratungstätigkeiten und allgemeine Verwaltungsaufgaben
- Teilnahme an Sitzungen, Protokollführung etc. (teilweise am Abend)
- Vertretung im Bürgerservice
- ev. Wahlvorbereitung und -abwicklung
- ev. Bearbeitung von Gebührenverfahren (Kanalanschluss-, Aufschließungs- und Anschlussgebühren etc.)

Allgemeine Aufnahmevoraussetzungen nach den dienstrechtlichen Vorschriften:

- Österreichische Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund eines Abkommens (EWR bzw. EU) dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie Inländerinnen/Inländern
- persönliche, gesundheitliche und fachliche Eignung für die vorgesehene Verwendung
- ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- männliche Bewerber müssen grundsätzlich den Präsenz- oder Zivildienst bereits abgeleistet haben

Weiters erwarten wir von allen Bewerbern:

- selbstständiges Arbeiten und Organisationsfähigkeit
- Flexibilität, Teamfähigkeit und Kontaktfreudigkeit
- Erbringung von Mehrleistungen (Urlaubs-, Krankenstandsvertretungen usw.)
- Bereitschaft zur Weiterbildung im fachlichen und persönlichen Bereich (z. B. Dienstausbildung)

Das Auswahlverfahren wird entsprechend dem Objektivierungsverfahren gemäß § 11 GDG 2002 idgF. durchgeführt. Die Gemeinde behält sich das Recht vor, Vorstellungs- bzw. Kontaktgespräche zu führen, sowie allfällige Tests und fachliche Begutachtungen abzuverlangen.

Bewerbungen sind unter Anschluss der entsprechenden Unterlagen (Bewerbungsbogen, Lebenslauf, Urkunden und Zeugnisse) bis spätestens **Montag, 06. Februar 2023** dem Gemeindeamt Desselbrunn zu übermitteln. Der erforderliche Bewerbungsbogen liegt am Gemeindeamt Desselbrunn auf und kann dort während der Amtsstunden abgeholt bzw. auf Wunsch per E-Mail oder Post übermittelt werden. Weiters ist dieser auch auf der Homepage der Gemeinde Desselbrunn: www.desselbrunn.at abrufbar.

Bürgermeister

Michael Hochleitner

Zuschuss für schulische Veranstaltungen

Zur Erinnerung – die Gemeinde leistet derzeit einmalig pro Schuljahr einen Zuschuss von **20,00 EUR** für die Teilnahme von Pflichtschülern (einschließlich 9. Schulstufe) an mehrtägigen bzw. mindestens 3-tägigen schulischen Veranstaltungen (Schikurse, Wienfahrten, Landschulwochen, Sportwochen, etc.)



Was ist zu tun:

Schulbestätigung über die Teilnahme zum Gemeindeamt bringen. Der Betrag wird sofort ausbezahlt!

Schulgeld für den Besuch von Privatschulen

Die Gemeinde Desselbrunn gewährt eine Beihilfe in der Höhe von **300,00 EUR** für den Besuch von Privatschulen von der 5. bis einschließlich 9. Schulstufe (Pflichtschulbereich), wenn die Eltern oder Erziehungsberechtigten Schulgeld oder Internatskosten zu entrichten haben. Treffen diese Voraussetzungen auf mehrere familien- und haushaltsangehörige Kinder zu, werden für das zweite und jedes weitere Kind **350,00 EUR** gewährt.

Was ist zu tun:

Die Bestätigung ist bis zum Ende des Kalenderjahres, in dem das jeweilige Schuljahr geendet hat, vorzulegen. Die Auszahlung dieser Beihilfe erfolgt nach Vorlage einer entsprechenden Bestätigung der Schul- oder Internatsleitung.

Für das Schuljahr 2023/2024 ist eine Erhöhung der Beihilfe geplant!

OÖ. Schulveranstaltungsbeihilfe

Das Land OÖ unterstützt alle Familien, von denen ein Kind bei einer zumindest 4-tägigen Schulveranstaltung teilgenommen hat bzw. zwei oder mehr Kinder an einer zumindest 2-tägigen Schulveranstaltung mit einer Nächtigung teilgenommen haben. Die Förderung beträgt zwischen 100,00 EUR für 2-tägige und 250,00 EUR für 5-tägige Schulveranstaltungen.

Was wird für einen Staatsbürgerschaftsnachweis benötigt?

- + Geburtsurkunde
- + Staatsbürgerschaftsnachweise beider Eltern
- + Heiratsurkunde der Eltern

Die **Kosten** für die Ausstellung (inkl. Stempelgebühren und Verwaltungsabgaben) betragen **44,60 EUR**.

Die Ausstellung von Dokumenten, die unmittelbar durch die Geburt eines Kindes veranlasst werden, sowie die dazugehörigen Anträge sind von den Stempelgebühren und der Verwaltungsabgabe befreit. Voraussetzung dafür ist, dass diese Dokumente innerhalb von **zwei Jahren** ab der Geburt des Kindes ausgestellt werden.

Die Ausstellung des **Staatsbürgerschaftsnachweises** ist daher für Kinder bis zum 2. Lebensjahr einmalig **kostenlos**.

Ausstellung Reisepass/Personalausweis für Kinder

Reisepässe und Personalausweis für Kinder (Haupt- oder Nebenwohnsitz in Desselbrunn) bis zur Vollendung des **12. Lebensjahres** können am Gemeindeamt beantragt werden. Jedes Kind benötigt einen eigenen Reisepass oder Personalausweis.

Die Dauer der Ausstellung beträgt im Normalfall **mindestens fünf Arbeitstage**. Der Pass wird an Ihre Wunschadresse per Post (RSb) zugestellt. Für die Beantragung über das Gemeindeamt müssen mindestens **zwei Wochen** eingerechnet werden.

Für die Ausstellung eines Reisepasses oder Personalausweis werden **folgende Unterlagen** benötigt (**Original-Dokumente** – keine Kopien!):

- alter Reisepass oder Personalausweis
- 1 färbiges EU-Passbild – max. **sechs Monate** alt – Nachweis erforderlich (Beschriftung durch den Fotografen auf dem Bildbogen bzw. rückseitig oder Rechnung des Fotos)
- Geburtsurkunde (wenn kein abgelaufener Reisepass vorhanden)
- Heiratsurkunde (bei Namensänderung)
- Staatsbürgerschaftsnachweis (wenn kein abgelaufener Reisepass vorhanden)

Kosten:	bis Vollendung des 2. Lj.	Erstaussstellung gratis	Gültigkeit:	2 Jahre
	bis Vollendung des 12. Lj.	30,00 EUR	Gültigkeit:	5 Jahre
	ab Vollendung des 12. Lj.	75,90 EUR	Gültigkeit:	10 Jahre

Personen ab Vollendung des 12. Lebensjahres müssen den Antrag bei der Passbehörde (Bezirkshauptmannschaft oder Magistrat) stellen, da der Fingerabdruck dort mittels Fingerprinter erfasst wird.

Expressreisepässe und Notpässe sind erheblich teurer, können nur bei Passbehörden beantragt werden (Bezirkshauptmannschaft oder Magistrat) und unterliegen separaten Bestimmungen.

Weitere Details zu diesem Thema, bzw. auch über Einreisebestimmungen in div. Länder, sind unter www.bmeia.gv.at, www.bmi.gv.at oder www.oesterreich.gv.at – Reisepass zu finden.

Förderung von Solar- und Photovoltaikanlagen

Unter folgenden Voraussetzungen wird die Errichtung von Solar- und Photovoltaikanlagen im Gemeindegebiet gefördert:

Antragsberechtigt:	Eigentümer/in, Mieter/in
Gefördert werden:	Thermische Solaranlagen für die Warmwasseraufbereitung und/oder Übergangsheizung und Photovoltaikanlagen – jeweils, zumindest teilweise, zur Versorgung von Hauptgebäuden bestimmt. Die Investitionskosten haben mindestens 1.000,00 EUR zu betragen.
Förderungshöhe:	pauschal 150,00 EUR (einmalig pro neu errichteter Solar-/Photovoltaikanlage, Austausch/Erweiterungen/weitere Neuanlagen sind frühestens 10 Jahre nach Auszahlung der vorhergehend gewährten Förderung förderfähig – Sanierungen werden nicht gefördert)
Antragszeitraum:	spätestens innerhalb eines Jahres nach Rechnungslegung
Antragsstellung:	mittels Vorlage einer detaillierten Rechnung

Hunde – Infos



Sollten Sie Ihren Hund 2022 weggegeben haben (z.B. Einschläferung, Verkauf, etc.), melden Sie dies bitte bis **23. Jänner 2023**, da ansonsten die Hundeabgabe (30,00 EUR pro Hund, für Wachhunde 20,00 EUR) für das Jahr 2023 automatisch wieder vorgeschrieben wird.

Schon bisher musste jeder mehr als 12 Wochen alte Hund bei der Hauptwohnsitzgemeinde binnen **drei Tagen schriftlich angemeldet** werden. Dabei muss auch der **erforderliche Sachkundenachweis, eine Registrierungsbestätigung aus der Heimtierdatenbank sowie ein Versicherungsnachweis**, dass für den Hund eine Haftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme von € 725.000 besteht, vorgelegt werden.

Für Hundehalter/innen neu ist, dass **seit 1. September 2022** auch Änderungen oder ein Wechsel bei der Hundehaftpflichtversicherung an die Gemeinde bekannt gegeben werden müssen.

Diese Gesetzesanpassung verbessert den Opferschutz. Es soll damit sichergestellt werden, dass keine Versicherungslücken entstehen und jeder gemeldete Hund in OÖ. im Schadensfall ausreichend hoch versichert ist. Ein **Chip** muss auf Kosten des Hundehalters / Hundehalterin beim Tierarzt spätestens **bis zum dritten Lebensmonat** des Hundes eingesetzt werden.

Ein Hund ist so zu beaufsichtigen und zu führen, dass weder Menschen noch Tiere durch den Hund gefährdet oder über ein zumutbares Maß hinaus belästigt werden. Weiteres ist zu verhindern, dass ein Hund an **öffentlichen Orten oder auf fremden Grundstücken unbeaufsichtigt herumläuft**. Ein öffentlicher Ort ist ein Ort, der für jedermann frei oder unter den gleichen Bedingungen zugänglich ist.

An öffentlichen Orten im Ortsgebiet müssen Hunde an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden.

Unter Ortsgebiet versteht man die Straßenzüge innerhalb der Hinweisschilder „Ortsstafel“ und „Ortsende“ gemäß § 53 Z 17a und 17b StVO idgF. und geschlossene bebaute Gebiete mit mindestens fünf Wohnhäusern.

In öffentlichen Verkehrsmitteln, Schulen, Kindergärten, Horten, auf gekennzeichneten Spielplätzen sowie bei größeren Menschenansammlungen, wie z.B. Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Gaststätten, Badeanlagen und bei Veranstaltungen müssen Hunde an der Leine und mit Maulkorb geführt werden.

Die Exkremente des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten hinterlassen hat, müssen unverzüglich beseitigt und entsorgt werden.

Sprechtag

Um telefonische Voranmeldung wird zwingend ersucht!

Österreichische Gesundheitskasse:

Jeden Donnerstag von 7.30 – 12.00 Uhr am Stadtamt Schwanenstadt. (Tel. 0 578070 – ÖGK Linz)

Pensionsversicherungsanstalt:

Österreichische Gesundheitskasse, Vöcklabruck, Franz-Schubert-Straße 31, Montag und Mittwoch von 8.00 bis 14.00 Uhr (Tel.: 05 7807 36 39 00)

Bezirksgericht Vöcklabruck:

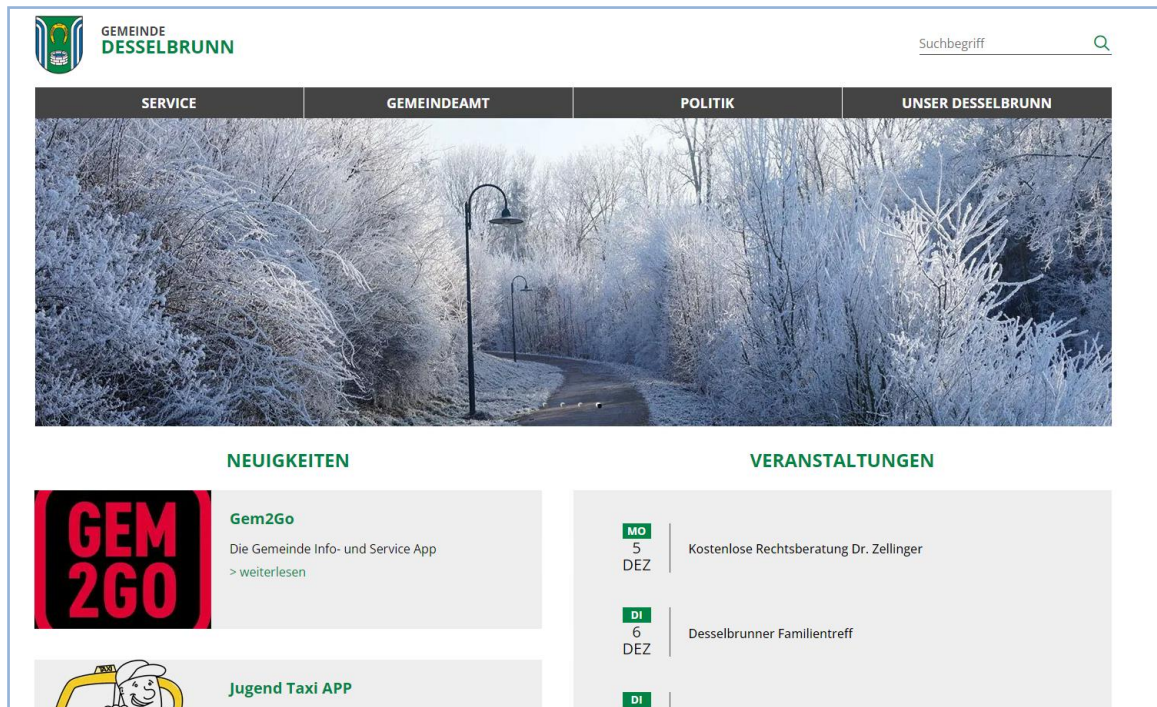
Amtstag in Vöcklabruck jeden Dienstag von 8.00 – 12.00 Uhr im Amtsgebäude des Bezirksgerichtes Vöcklabruck, Ferdinand-Öttl-Straße 12, 4840 Vöcklabruck (Tel.: 05/760 121).

Mutterberatung

Desselbrunner Eltern haben die Möglichkeit die Mutterberatung in Schwanenstadt zu besuchen.

Diese findet jeden **2. Donnerstag** im Monat **ab 13.30 Uhr, im neuen Alten-Pflegeheim Schwanenstadt** statt. (Tel.: 07672/702 734 21)

Die neue Gemeindehomepage



Die Homepage der Gemeinde zeigt sich in neuem, modernem Design!

Durch die zeitgemäße Gestaltung und sehr übersichtliche Aufbereitung können Gemeindeinformationen, Termine und Veranstaltungen der verschiedenen Vereine, Neuigkeiten, aktuelles zur Desselbrunner Gemeindepolitik, wissenswertes zur Desselbrunner Wirtschaft und Gastronomie sowie Formulare von weiteren wichtigen Services angesehen werden. Zudem gibt es nun die GEM2GO App als besonderes Highlight.

GEM2GO



Die neue und übersichtliche Homepage ist zudem auch für Smartphones kompatibel. Im App Store können Sie sich die GEM2GO-App herunterladen und Desselbrunn als Ihre Gemeinde auswählen. Somit bleiben Sie auf dem neuesten Stand und erhalten die aktuellsten Informationen sofort auf ihr Handy.

Mit der GEM2GO-App ergeben sich neue Möglichkeiten, wie z.B. ein **digitaler Müllabfuhrplan**. Die GEM2GO-App bietet die Funktion automatisch **Push-Nachrichten** zu erhalten und somit immer auf dem neuesten Stand zu sein. Zudem ist diese App kostenlos.

So erhalten Sie Zugang zu Desselbrunn in der GEM2GO APP:

1. Laden Sie die App aus dem jeweiligen App-Store herunter.
2. Nach erfolgreichem Download und der Installation, tippen Sie auf Gemeinde hinzufügen und suchen anschließend nach Desselbrunn.
3. Nun fragt Sie die App, ob Sie Push-Nachrichten aus Desselbrunn erhalten wollen. Tippen Sie dazu auf „Ja“.
4. Anschließend können Sie auf „Erinnerungen verwalten“ tippen und gegebenenfalls nachjustieren.
5. Die Funktionen der App sehen Sie, wenn Sie das Menü rechts unten öffnen.

Familienförderungen



Förderung	Antragstelle	Zeitpunkt des Antrages	Höhe	Voraussetzungen
ÖÖ Familienkarte	Familienreferat des Landes ÖÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732/7720-18771 • www.familienkarte.at	jederzeit, ab Geburt des 1. Kindes	zahlreiche Vergünstigungen im Freizeitbereich, in der Gastronomie und Hotellerie und bei Dienstleistungsbetrieben	- Familienbeihilfe für mind. 1 Kind - Hauptwohnsitz in ÖÖ - von ausländischen Staatsbürgern ist der Nachweis eines Aufenthaltstitels erforderlich
Elternbildungsgutscheine des Landes ÖÖ	Familienreferat des Landes ÖÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732/7720-11181 • www.familienkarte.at	Nach Beantragung der ÖÖ Familienkarte automatisch zur Geburt des Kindes, zum 3., 6. und 10. Lebensjahr	20 Euro zur Geburt, zum 3., 6. und 10. Lebensjahr	Besitz der ÖÖ Familienkarte
ÖÖ Mehrlingszuschuss	Familienreferat des Landes ÖÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732/7720-18772 • www.familienkarte.at	spätestens bis zur Vollendung des 1. Lebensjahres der Mehrlinge	Zwillinge: 500 Euro + 100 Euro Gutscheine für „Mobilen Familiendienst“ Caritas Für jeden weiteren Mehrling: je 500 Euro + je 100 Euro Gutscheine für „Mobilen Familiendienst“ Caritas	- Gemeinsamer Hauptwohnsitz in ÖÖ - Familienbeihilfe - Österreichische Staatsbürger bzw. EU-Bürger
ÖÖ Kinderbetreuungsbonus	Familienreferat des Landes ÖÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732/7720-18772 • www.familienkarte.at	Anträge können ab Vollendung des 3. Lebensjahres gestellt werden	Der KBB beträgt jährlich 900 Euro/Kind	- Für das Kind muss eine mindestens zweimonatige Betreuungszeit vor dem erstmaligen Eintritt in eine betriebsfreie Kinderbetreuungseinrichtung vorliegen - Hauptwohnsitz in ÖÖ - ist auf EU-Bürger beschränkt
Kostenlose Elternunfallversicherung des Landes ÖÖ	Familienreferat des Landes ÖÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732/7720-11831 • www.familienkarte.at	automatisch mit Ausstellung der ÖÖ Familienkarte	alle Leistungen finden Sie auf www.familienkarte.at	- Besitz der ÖÖ Familienkarte - Kind muss in der ÖÖ Familienkarte eingetragen sein - Unfälle im Zusammenhang mit Kinderbetreuung bis zum 5. Geburtstag des jüngsten Kindes
Kostenlose Kinderunfallversicherung des Landes ÖÖ	Familienreferat des Landes ÖÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732/7720-11831 • www.familienkarte.at	automatisch mit Ausstellung der ÖÖ Familienkarte	alle Leistungen finden Sie auf www.familienkarte.at	- Besitz der ÖÖ Familienkarte - Kind muss in der ÖÖ Familienkarte eingetragen sein - Versicherungsschutz endet mit dem 1. Schultag
Mutter-Kind-Zuschuss des Landes ÖÖ	Abt. Gesundheit des Landes ÖÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732-7720-14910	innerhalb eines Jahres nach Vollendung des 2., 6. und 9. Lebensjahres	gesamt 375 Euro, dieser Betrag wird in drei Raten zu je 125 Euro ausbezahlt, nach Vollendung des 2., 6. und 9. Lebensjahres	- Lebtingerechtete Durchführung aller im Mutter-Kind-Pass vorgesehenen Untersuchungen (inkl. Impfungen) - Besidigung einer zahnärztlichen Kontrolle (letztes Kindergartenjahr bzw. ab 6. Geburtstag) und eines kariesfreien Gebisses (ab 9. Geburtstag) - Hauptwohnsitz in ÖÖ - Lebtingerechtete Antragstellung
Begleitperson im Krankenhaus	direkte Abrechnung der Krankenanstalten mit dem Land ÖÖ	direkte Abrechnung der Krankenanstalten mit dem Land ÖÖ	Kosten für die Begleitperson des Kindes im Krankenhaus (ausgenommen Selbstbehalt von 5,10 Euro pro Tag)	Aufenthalt in öö. Krankenhaus (ausgenommen private Krankenanstalten und Unfallkrankenhaus Linz)
Schulveranstaltungshilfe des Landes ÖÖ	Familienreferat des Landes ÖÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732/7720-18772 • www.familienkarte.at	bis spätestens 3 Monate (31.10.) nach Ende des laufenden Schuljahres	zwischen 50 und 125 Euro je nach Dauer der Schulveranstaltung	- Besuch einer Pflichtschule (VS, NMS, PTS) und landk. Fachschule - Einkommengrenze darf nicht überschritten werden - Besidigung über die Teilnahme an einer tagelangen Schulveranstaltung für ein Kind oder an mehrtägigen Schulveranstaltungen für mehrere Kinder, mit mind. einer auswärtigen Nachtigung - Hauptwohnsitz in ÖÖ
ÖÖ. Wintersportwoche	Familienreferat des Landes ÖÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732/7720-18772 • www.familienkarte.at Antrag ist von den Schulen zu stellen	bis spätestens 2 Wochen vor Antritt der Wintersportwoche	Gutscheine für Litkarte für die Dauer des Schulkurses	- Wintersportwoche findet in einem öö. Skigebiet statt - Mindestausmaß von 4 aufeinander folgenden Schultagen (ganztägig)
ÖÖ. Wintersporttage	Familienreferat des Landes ÖÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732/7720-18772 • www.familienkarte.at Antrag ist von den Schulen bzw. Kindergärten zu stellen	bis spätestens 2 Wochen vor Antritt der Wintersporttage	Gutscheine für max. 3 Halbtages-Litkarten pro Wintersaison	Wintersporttage müssen in einem öö. Skigebiet, während der Unterrichtszeit einer Volksschule bzw. Betreuungszeit eines Kindergartens stattfinden
Nachhilfeförderung	Familienreferat des Landes ÖÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732/7720-18772 • www.familienkarte.at	Jederzeit für 1. bis 9. Schulstufe (alle Schultypen), durch Pädagogen und Eltern (Besidigung der Schule erforderlich) möglich	150 Euro pro Person und Semester (Wintersemester inkl. Sommerferien bzw. Sommersemester inkl. Sommerferien) in Form eines Gutscheines (beschränkt auf die Gegenstände Deutsch, Mathematik, Englisch bzw. eine zweite Fremdsprache)	- Hauptwohnsitz der zu Unterrichtenden in Oberösterreich - Förderunterricht bei deklarierten professionellen Nachhilfeeinrichtung (ene vertragliche Vereinbarung mit Land ÖÖ muss vorliegen) 1. bis 9. Schulstufe (alle Schultypen) - angabotener Förderunterricht muss besucht werden
Schulbeihilfe, Heim- und Fahrtkostenbeihilfe des Bundes	je nach Schultyp gibt es unterschiedliche Zuständigkeiten alle Infos dazu: www.bmbwf.gv.at	bis Ende des Kalenderjahres, in dem das betreffende Schuljahr beginnt	Schulbeihilfe: individuelle Berechnung/Grundbetrag 1.356 Euro/jährlich (ab 10. Schulstufe) Heimbeihilfe: individuelle Berechnung/Grundbetrag 1.656 Euro/jährlich (ab 9. Schulstufe) Fahrtkostenbeihilfe: 126 Euro (Voraussetzung: Heimbeihilfe)	- soziale Bedürftigkeit - österreichische Staatsbürgerschaft, EU/EWR-Bürger - weitere Details: www.bmbwf.gv.at

Unterstützung des Bundes für Teilnahme an Schulveranstaltungen	je nach Schultyp gibt es unterschiedliche Zuständigkeiten alles Infos dazu: www.bmbwf.gv.at	vor Beginn der Schulveranstaltung, jedoch spätestens bis 30. April des laufenden Schuljahres	einmalig bis zu 180 Euro	• soziale Bedürftigkeit • Dauer der Schulveranstaltung: mind. 5 Tage (außerhalb des Schulortes) • Österreichische Staatsbürgerschaft, EU/EWR-Bürger: weitere Details: www.bmbwf.gv.at
Familienbeihilfe des Bundes	Wohnsitzfinanzant	antragslose Familienbeihilfe bei Geburt eines Kindes	Gestaffelt nach Alter und Zahl der Kinder ab Geburt: 114 Euro ab 3 Jahren: 121,90 Euro ab 10 Jahren: 141,50 Euro ab 19 Jahren: 165,10 Euro monatliche Erhöhungsbeträge lt. Geschwisterstaffelung bei Mehrlingsfamilien, Zuschlag für erheblich behindertes Kind: 155,90 Euro Kinderabsatzbetrag: 58,40 Euro/Kind/Monat, wird ohne gesonderten Antrag gemeinsam mit Familienbeihilfe ausbezahlt	• Wohnsitz, Lebensmittelpunkt der Antragsteller und Kinder in Österreich • Sonderregelung für EU-Bürger, Drittstaatenangehörige und im Ausland lebende Kinder weitere Detail-Infos zur Familienbeihilfe finden Sie unter www.help.gv.at
Kinderabsatzbetrag	Wohnsitzfinanzant (Auszahlung mit Familienbeihilfe)	kein gesonderter Antrag erforderlich	58,40 Euro pro Kind monatlich	Anspruch auf Familienbeihilfe
Schulstartgeld	Wohnsitzfinanzant (Auszahlung mit Familienbeihilfe)	kein gesonderter Antrag erforderlich	100 Euro für jedes schulpflichtige Kind zwischen 6 und 15 Jahren, Auszahlung automatisch mit September-Familienbeihilfe	Anspruch auf Familienbeihilfe
Mehrkindzuschlag	Wohnsitzfinanzant	für jedes Kalenderjahr im Rahmen der Arbeitnehmeranlagung/Einkommensteuererklärung, wenn keine Einkünfte vorliegen ist eine Direktauszahlung möglich	20 Euro/mtl. für jedes ständig in Österreich bzw. EU-Raum lebende dritte und weitere Kind, für das Familienbeihilfe gewährt wird	Das zu versteuernde Familieneinkommen des Vorjahres darf 55.000,- Euro nicht überschreiten
Familienbonus Plus	über Arbeitgeber (Formular E30) oder mit Arbeitnehmeranlagung/Einkommensteuererklärung	bei Arbeitgeber oder mit Arbeitnehmeranlagung/Einkommensteuererklärung ab 2019	2019-2021: 1.500 Euro/Kind/Jahr bis 18. L.J. nach 18. Geburtstag: 500 Euro (wenn Familienbeihilfe bezogen wird); Ab 2022: 2.000 Euro/Kind/Jahr, ab 18. Geburtstag: 650 Euro, geringverdiener – siehe Kindermehrbetrag	nur für Kinder, für die Familienbeihilfe bezogen wird www.bmf.gv.at
Kindermehrbetrag	über Arbeitgeber (Formular E30) oder mit Arbeitnehmeranlagung/Einkommensteuererklärung	nach Ablauf des Kalenderjahres	bei geringen Einkommen (keine Lohn- bzw. Einkommensvorschriften): für die Jahre 2019 bis 2021: 250 Euro, ab 2022: 550 Euro pro Kind und Jahr	nur für Kinder im Inland, für die Familienbeihilfe bezogen wird, EU/EWR-Raum bzw. Schweiz, Anspruch Alleinverdiener- oder Alleinerzählerabsatzbetrag, mehr als sechs Monate im Jahr Kinderabsatzbetrag, Einkommensteuer vor Berücksichtigung aller zusteuernden Absatzbeträge weniger als 250 Euro pro Kind www.bmf.gv.at
Unterhaltsabsatzbetrag	im Rahmen der Arbeitnehmeranlagung bzw. Einkommensteuererklärung	nach Ablauf des Kalenderjahres durch den Unterhaltspflichtigen	monatlich 29,20 Euro für das erste Kind, 43,80 Euro für das zweite Kind und jeweils 58,40 Euro für das dritte und jedes weitere alimentierte Kind.	Unterhaltspflichtung für ein nicht haushaltszugehöriges Kind in EU- oder EWR-Staaten sowie der Schweiz – für das dem Antragsteller keine Familienbeihilfe gewährt wird, der aber nachweislich den gesetzlichen Unterhalt leistet. www.bmf.gv.at
Alleinerzählerabsatzbetrag	im Rahmen der Arbeitnehmeranlagung bzw. Einkommensteuererklärung	nach Ablauf des Kalenderjahres	mit einem Kind 494 Euro, mit zwei Kindern 669 Euro, mit drei Kindern 889 Euro, für jedes weitere Kind erhöht sich der Betrag um jeweils 220 Euro	Steuerpflichtige mit mind. 1 Kind, die nicht mehr als 6 Monate im Kalenderjahr in einer Gemeinschaft mit einem Partner oder einer Partnerin leben und denen mehr als 6 Monate ein Kinderabsatzbetrag zusteht www.bmf.gv.at
Alleinverdienerabsatzbetrag	im Rahmen der Arbeitnehmeranlagung bzw. Einkommensteuererklärung	nach Ablauf des Kalenderjahres	gleich wie Alleinerzählerabsatzbetrag	Steuerpflichtige mit mind. 1 Kind, die mehr als sechs Monate im Kalenderjahr verheiratet oder eingetragene Partner sind oder in einer Lebensgemeinschaft leben, das steuerpflichtige Einkommen des Partners darf 6.000 Euro/Jahr inklusive steuerfreies Wohngeld nicht überschreiten
Kinderbetreuungsgeld des Bundes	jener Krankenversicherungsträger, bei dem der Antragsteller (mit/versichert ist oder zuletzt (mit/versichert war.	gebührt auf Antrag, frühestens ab dem Tag der Geburt des Kindes	Bezug entweder als pauschale oder einkommensabhängige Leistung; weitere Infos zu den Varianten: www.help.gv.at	• Anspruch auf Familienbeihilfe für das Kind • gemeinsamer Haushalt mit dem Kind • Durchführung der Mutter-Kind-Pass-Untersuchungen • Zuverdienstgrenzen müssen eingehalten werden • Sonderregelungen für Nicht-Österreicher/innen weitere Details zu den Anspruchsvoraussetzungen: www.help.gv.at
Klimabonus	kein Antrag notwendig – Auszahlung automatisch	kein Antrag notwendig – Auszahlung automatisch	pro Jahr und Person maximal 200 Euro und mindestens 100 Euro - abhängig vom Wohnsitz. Kinder (unter 18 Jahre) je 50 Prozent der Höhe. Für das Jahr 2022 wird der Klimabonus für alle Personen über 18 Jahre 500 Euro betragen.	Wohnsitz (mindestens 183 Tage/Kalenderjahr) in Österreich

Angaben ohne Gewähr, Stand Juli 2022 [2022/5]



Familienreferat des Landes OÖ • Bahnhofplatz 1, 4021 Linz • Tel.: 0732-7720-11831 • www.familienkarte.at

Herzliche Glückwünsche den älteren Gemeindebürgern



75 Jahre

Gruber Marianne, Desselbrunn
Hufnagel Alois, Fallholz
Landertshamer Maria, Unterhaidach
Moser Maria, Hub
Radler Johannes Matthias, Viecht
Schobesberger Johann, Sicking
Sonntagbauer Christine, Viecht
Spießberger Dorothea, Windern
Stockhammer Erich, Viecht
Wolfesberger Christine, Desselbrunn

76 Jahre

Brummayer Johann, Sicking
Petritsch Rosemarie, Sicking
Brummayer Kriemhilde, Sicking
Kiss Carol, Windern
Hauser Alois, Windern
Zimmer Ingrid, Desselbrunn
Radler Brigitte, Viecht
Föttinger Johann, Windern
Sonntagbauer Christine, Sicking
(wh. Altenheim Schwanenstadt)

77 Jahre

Kastenhuber Marianne, Viecht
Seyfriedsberger Herbert, Sicking
Resch Anna, Windern
Grafinger Ingrid, Fallholz
Thalhammer Lina-Maria, Feldham
Pill Anton, Sicking

78 Jahre

Kastenhuber Hildegard, Desselbrunn
Seiringer Erna, Brauching
Abt Reinhold, Viecht
Medl Aloisia, Viecht
(wh. Altenheim Laakirchen)
Umgeher Josef, Feldham
Parzer Rosa, Desselbrunn
Schmid Marie-Josephe, Desselbrunn

79 Jahre

Grafinger Josef, Fallholz
Föttinger August, Edt
Wolfesberger Josef, Desselbrunn
Achleitner Annemarie, Sicking
Parzer Rudolf, Bubenland
Wögerbauer Franz, Desselbrunn
Hessenberger Karl, Fallholz

80 Jahre

Schmidt Erika, Windern
Holzleitner Anna, Viecht
Moser Friedrich, Hub
Reiter Theresia, Sicking
Thalhammer Josef, Feldham
Landertshamer Johann, Unterhaidach
Steinhuber Theresia, Desselbrunn
Asamer Hermann, Brauching
Silbermayr Rudolf, Viecht
Aichhorn Franziska, Desselbrunn
(wh. Altenheim Schwanenstadt)

81 Jahre

Hofmann Klothilde, Windern
Hörzenberger Gerda, Brauching
Streicher Aloisia, Hub
Buchner Johann, Berg
Hutterer Hermine, Berg
Stögmüller Anna, Desselbrunn
Wögerbauer Josefa, Desselbrunn

82 Jahre

Brunnbauer Erika, Windern
Hochreiter Walter, Windern
Hüthmair Marianne, Viecht
Hauser Aloisia, Windern
Zagerbauer Elfriede, Viecht
Eichmair Elfriede, Windern
Stögmüller Karl, Desselbrunn
Spiesberger Johanna, Viecht
Hinterberger Magdalena, Windern
Trepic Bahrija, Fallholz
Hessenberger Hilda, Fallholz
Holzleitner Josef, Viecht
Schmidt Alfred, Windern



83 Jahre

Hintenaus Johanna, Windern
Seiringer Helmut, Brauching
Kaltenbrunner Angela, Windern
Mielacher Pauline, Viecht
(wh. Altenheim Neukirchen a.d.V.)
Hager Anna, Viecht
Kölblinger Marianne, Bubenland
Landertshamer Theresia, Unterhaidach
Jedinger Josef, Windern
Resch Josef, Windern
Strasser Lydia, Viecht
Strasser Karl, Viecht

84 Jahre

Pühringer Marianne, Windern
Pamminger Johanna, Desselbrunn
†Spießberger Johann, Windern
†Streicher Marianne, Hub
Schönwald Hermine, Viecht
Hager Maximilian, Viecht
Gruber Rudolf, Desselbrunn
Schausberger Marianne, Feldham



85 Jahre

Strupl Josef Dipl.-Ing., Desselbrunn
Mair Theresia, Deutenham
Braun Heinrich, Viecht
Hamedinger Johanna, Feldham
Marschal Johann, Viecht
Waltenberger Aloisia, Fallholz
Hametinger Rosa, Desselbrunn
Reiter Anton, Sicking

86 Jahr

Hamader Maria, Deutenham
(wh. Altenheim Attnang-Puchheim)
Geyerhofer Marianne, Viecht
Landertshamer Mathias, Unterhaidach
Glocker Karl, Edt
(wh. Altenheim Vöcklabruck)
†Steinhuber Alois, Desselbrunn
Pohn Theresia, Desselbrunn
Hametinger Alois, Desselbrunn
Hüthmair Margarethe, Viecht

87 Jahre

†Hager Karl, Unterhaidach

88 Jahre

†Litringer Josef, Fallholz
(wh. Altenheim Attnang-Puchheim)
Ullmann Anna, Sicking
Hager Ludwig, Sicking

89 Jahre

Hager Johann, Viecht
Secklehner Johann, Viecht
Pamminger Matthias, Desselbrunn

90 Jahre

Stockhammer Anna, Desselbrunn
Hinterberger Bruno, Windern
Fellinger Rudolf, Fallholz
Pamminger Johann, Windern
Hausjell Julia Maria, Viecht

91 Jahre

Gräfinger Rosa, Unterhaidach
†Hager Anton, Sicking
Stelzeneder Margareta, Sicking

92 Jahre

Hüthmair Friederika, Windern
(wh. Altenheim Attnang-Puchheim)
Lang Stefanie, Deutenham
(wh. Altenheim Vöcklamarkt)

93 Jahre

Ehgartner Ottilia, Viecht

94 Jahre

Hüthmair Franz, Windern
(wh. Altenheim Attnang-Puchheim)

95 Jahre

Möslinger Josef, Viecht
(wh. Altenheim Attnang-Puchheim)

96 Jahre

Volk Eugen, Viecht



Jubelhochzeiten 2022

Herzliche Glückwünsche zur **SILBERNEN**, **GOLDENEN** und **DIAMANTENEN** Hochzeit 2022!



Silberne Hochzeit

Kastenhuber Ingrid und Johann, Desselbrunn

Kroiß Gerlinde und Peter, Desselbrunn

Resch Christa und Günter, Desselbrunn

Goldene Hochzeit

Graef Gisela und Friedrich, Desselbrunn

Raab Angela und Hans-Peter, Fallholz

Hauser Aloisia und Alois, Windern

Bruckmüller Margit und Heinrich, Windern

Schmid Christine und Herbert, Desselbrunn

Gschwandtner Maria und Franz, Fallholz



Diamantene Hochzeit

Stögmüller Anna und Karl, Desselbrunn

Landertshamer Theresia und Mathias, Unterhaidach

Personenstandsfälle 2022

Geburten

Past Simone und Roman

Hacker Angelina und Bernd

Schobesberger Julia und Franz

Hochleitner Irene und Michael

Bobleter Anna und Markus

Chemelli Anita und Jamie

Wiesinger Manuela und Johannes

Humer Lisa und Jürgen

Agostini Nicole und Jozef

Kreuzer Waltraud und Manuel

Schekorania Rhena und Christian

Tissot Julia und Rene

Föttinger Pauline und Kronberger Manuel

Berger Nadine und Schobesberger Andreas

Schwarzböck Katja und Michael

einen Björn

einen Lukas

einen Lijan Franz

einen Jonathan

einen Luca Dominic

einen Levi

eine Sophia

einen Felix

einen Adriano

eine Mathea

einen Aron

einen Felix

eine Valentina

eine Emely

eine Marlene

*Wir
gratulieren
herzlich
zum
Nachwuchs!*



Eheschließungen

Den Neuvermählten wünschen wir viel Glück und Freude!

Wiesinger Johannes (Hirsch) und Manuela, Desselbrunn
Glanzer Markus und Sonja (Kroiß), Sicking
Humer Jürgen und Lisa (Kronberger), Desselbrunn
Schobesberger Franz und Julia (Fixl), Fallholz
Mair Gregor und Sarah (Vornwagner), Sicking
Hafner Thomas und Anna (Eisenknapp), Schlatt
Rainbacher Michael und **Rainbacher-Nau** Andrea (Nau), Windern
Glanzer Johann und **Moutab** Zahra, Sicking
Gstöttner Andre und Bettina (Schnell), Fallholz



Wir gedenken unserer lieben Verstorbenen

Fuchs Klaus, Desselbrunn	im 57. Lebensjahr
Petritsch Karl, Sicking	im 82. Lebensjahr
Wiesinger August, Windern	im 82. Lebensjahr
Plümecke Lutz, Desselbrunn	im 75. Lebensjahr
Brunnbauer Franz, Windern	im 92. Lebensjahr
Samhaber Maria, Viecht	im 87. Lebensjahr
Altmann Johann, Bubenland	im 70. Lebensjahr
Litringer Josef, Fallholz	im 89. Lebensjahr
Spießberger Johann, Windern	im 85. Lebensjahr
Mair Frieda, Sicking	im 87. Lebensjahr
Streicher Marianne, Hub	im 85. Lebensjahr
Hager Karl, Unterhaidach	im 88. Lebensjahr
Steinhuber Alois, Desselbrunn	im 87. Lebensjahr
Hager Anton, Sicking	im 92. Lebensjahr



*„Man sieht nur mit dem Herzen gut,
das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar!“
Antoine de Saint-Exupéry*

Jungbürger 2022

Die Jungbürgerfeier der Region Schwanenstadt fand heuer wieder in sehr feierlichem Rahmen statt. Aus Desselbrunn folgten sieben Jungbürgerinnen und Jungbürger mit ihren Eltern der Einladung.

Als Festrednerin ermutigte Staatssekretärin Claudia Plakolm die jungen Erwachsenen sich im Gemeindegeschehen zu integrieren und hier aktiv mitzuwirken. Weiters bestärkte sie die Jugendlichen ihre Zukunftspläne zu verfolgen und daran zu wachsen.

Im Anschluss wurden den Jungbürgerinnen und Jungbürgern je eine Landeschronik und ein Jungbürgerbrief von Bgm. Hochleitner und den Vertretern der Gemeinde Desselbrunn überreicht.

In gemütlicher Atmosphäre, mit einem ausgiebigen Buffet und beim geselligen Beisammensein wurde mit dem ein oder anderen Gläschen Sekt auf eine erfolgreiche Zukunft aller angestoßen.



von links nach rechts:

Bgm. Hochleitner Michael, Vize-Bgm. Hühnmair Margareta, Kriechbaum Julian, Gruber Felix, Hühnmair Fabio, Kroiß Sebastian, Bogner Niclas, Matschinger Marie, Kroißl Bernhard, GV. Grafinger Dieter

Entsorgungstermine in der Gemeinde Desselbrunn 2023

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1 So Neujahr	1 Mi	1 Mi	1 Sa	1 Mo Staatsf.	1 Do Rest 2	1 Sa	1 Di	1 Fr	1 So	1 Mi Allerh.	1 Fr
2 Mo	2 Do Plastik	2 Do Papier Plastik	2 So	2 Di Biomüll	2 Fr	2 So	2 Mi	2 Sa	2 Mo Biomüll	2 Do	2 Sa
3 Di	3 Fr	3 Fr Papier	3 Mo Biomüll	3 Mi Rest 1	3 Sa	3 Mo	3 Do	3 So	3 Di	3 Fr	3 So
4 Mi	4 Sa	4 Sa	4 Di Rest 1	4 Do Rest 2	4 So	4 Di	4 Fr	4 Mo Biomüll	4 Mi	4 Sa	4 Mo
5 Do Plastik	5 So	5 So	5 Mi Rest 2	5 Fr	5 Mo	5 Mi	5 Sa	5 Di	5 Do	5 So	5 Di
6 Fr Hl. 3 Könige	6 Mo Biomüll	6 Mo Biomüll	6 Do	6 Sa	6 Di	6 Do Papier	6 So	6 Mi	6 Fr	6 Mo	6 Mi
7 Sa	7 Di Rest 1	7 Di Rest 1	7 Fr	7 So	7 Mi	7 Fr Papier	7 Mo Biomüll	7 Do	7 Sa	7 Di	7 Do Plastik
8 So	8 Mi Rest 2	8 Mi Rest 2	8 Sa	8 Mo	8 Do Fronl.	8 Sa	8 Di	8 Fr	8 So	8 Mi	8 Fr Mariä E.
9 Mo Biomüll	9 Do	9 Do	9 So Ostern	9 Di	9 Fr	9 So	9 Mi	9 Sa	9 Mo	9 Do Papier Plastik	9 Sa
10 Di Rest 1	10 Fr	10 Fr	10 Mo Ostern	10 Mi	10 Sa	10 Mo Biomüll	10 Do	10 So	10 Di	10 Fr Papier	10 So
11 Mi Rest 2	11 Sa	11 Sa	11 Di	11 Do	11 So	11 Di	11 Fr	11 Mo	11 Mi	11 Sa	11 Mo Biomüll
12 Do	12 So	12 So	12 Mi	12 Fr	12 Mo Biomüll	12 Mi	12 Sa	12 Di	12 Do Plastik	12 So	12 Di Rest 1
13 Fr	13 Mo	13 Mo	13 Do	13 Sa	13 Di	13 Do	13 So	13 Mi	13 Fr	13 Mo Biomüll	13 Mi Rest 2
14 Sa	14 Di	14 Di	14 Fr Papier	14 So	14 Mi	14 Fr	14 Mo	14 Do Plastik	14 Sa	14 Di Rest 1	14 Do
15 So	15 Mi	15 Mi	15 Sa Papier	15 Mo Biomüll	15 Do	15 Sa	15 Di Mariä H.	15 Fr	15 So	15 Mi Rest 2	15 Fr
16 Mo	16 Do	16 Do	16 So	16 Di	16 Fr	16 So	16 Mi	16 Sa	16 Mo Biomüll	16 Do	16 Sa
17 Di	17 Fr	17 Fr	17 Mo Biomüll	17 Mi	17 Sa	17 Mo	17 Do Plastik	17 So	17 Di Rest 1	17 Fr	17 So
18 Mi	18 Sa	18 Sa	18 Di	18 Do Chris. Hf.	18 So	18 Di	18 Fr Papier	18 Mo Biomüll	18 Mi Rest 2	18 Sa	18 Mo
19 Do Papier	19 So	19 So	19 Mi	19 Fr	19 Mo	19 Mi	19 Sa Papier	19 Di Rest 1	19 Do	19 So	19 Di
20 Fr Papier	20 Mo Biomüll	20 Mo Biomüll	20 Do	20 Sa	20 Di	20 Do Plastik	20 So	20 Mi Rest 2	20 Fr	20 Mo	20 Mi
21 Sa	21 Di	21 Di	21 Fr	21 So	21 Mi	21 Fr	21 Mo Biomüll	21 Do	21 Sa	21 Di	21 Do Papier
22 So	22 Mi	22 Mi	22 Sa	22 Mo	22 Do Plastik	22 Sa	22 Di Rest 1	22 Fr	22 So	22 Mi	22 Fr Papier
23 Mo Biomüll	23 Do	23 Do	23 So	23 Di	23 Fr	23 So	23 Mi Rest 2	23 Sa	23 Mo	23 Do	23 Sa
24 Di	24 Fr	24 Fr	24 Mo	24 Mi	24 Sa	24 Mo Biomüll	24 Do	24 So	24 Di	24 Fr	24 So
25 Mi	25 Sa	25 Sa	25 Di	25 Do Papier Plastik	25 So	25 Di Rest 1	25 Fr	25 Mo	25 Mi	25 Sa	25 Mo Christt.
26 Do	26 So	26 So	26 Mi	26 Fr Papier	26 Mo Biomüll	26 Mi Rest 2	26 Sa	26 Di	26 Do Nation.	26 So	26 Di Stefani.
27 Fr	27 Mo	27 Mo	27 Do Plastik	27 Sa	27 Di Rest 1	27 Do	27 So	27 Mi	27 Fr	27 Mo Biomüll	27 Mi
28 Sa	28 Di	28 Di	28 Fr	28 So Pfingsten	28 Mi Rest 2	28 Fr	28 Mo	28 Do Papier	28 Sa	28 Di	28 Do Biomüll
29 So		29 Mi	29 Sa	29 Mo Pfingsten	29 Do	29 Sa	29 Di	29 Fr Papier	29 So	29 Mi	29 Fr
30 Mo		30 Do Plastik	30 So	30 Di Biomüll	30 Fr	30 So	30 Mi	30 Sa	30 Mo Biomüll	30 Do	30 Sa
31 Di		31 Fr		31 Mi Rest 1		31 Mo	31 Do		31 Di		31 So

Müllabfuhr 1: Berg, Bubenland, Desselbrunn, Edt, Fallholz, Hofstätten, Haus, Hub, Traunwang, Viecht, Windern

Müllabfuhr 2: Brauching, Deutenham, Feldham, Oberhaidach, Sicking, Unterhaidach

Abfall – und Kanalgebühren (inkl. USt.)

Die Pauschalabfallgebühr beträgt im Jahr 2023:

60 l	Restabfalltonne	229,20 Euro	Preis inkl. einer Bioabfalltonne
90 l	Restabfalltonne	271,76 Euro	Preis inkl. einer Bioabfalltonne
120 l	Restabfalltonne	298,48 Euro	Preis inkl. einer Bioabfalltonne
60 l	Restabfallsack	8,00 Euro	

Kanalbenützungsgebühr ab 1. Jänner 2023

4,74 Euro pro m³

Allgemeine Abfallinfos

Es dürfen nur Abfalltonnen verwendet werden, die von der Gemeinde ausgegeben wurden oder werden. Weiters wird darauf aufmerksam gemacht, dass die Abfalltonnen zeitgerecht (spätestens in der Früh, **ab 6.00 Uhr**) herauszustellen sind. Wenn z.B. ein Feiertag hereingearbeitet werden muss, kann die Tour unter Umständen anders gefahren werden. Dadurch ist es möglich, dass sich die Abfuhrzeiten verschieben.

Das Grundkontingent der **Gelben Säcke (13 Stück)** wird voraussichtlich im Frühjahr durch den BAV in der Gemeinde Desselbrunn verteilt werden. Sollten Sie bis dahin noch Säcke brauchen, können Sie die Ergänzungsrolle zu je 6 Stück am Gemeindeamt abholen. Der Abholintervall ist ab 2023 alle 4 Wochen (statt bisher alle 6 Wochen).

Öffnungszeiten der Altstoffsammelzentren:

Altstoffsammelstelle Schwanenstadt

<u>Öffnungszeiten:</u>	Montag	8.00 bis 12.00 Uhr
	Dienstag	8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
	Freitag	8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
	Samstag	8.00 bis 12.00 Uhr

Altstoffsammelstelle Attnang-Puchheim/Redlham

<u>Öffnungszeiten:</u>	Dienstag	8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
	Freitag	8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr



**Der Gras- und Strauchschnitt von Desselbrunner Gemeindebürgern
kann nur im ASZ Schwanenstadt angeliefert werden.**

Bei der Abgabe von Grün- und Strauchschnitt ist die Berechtigungskarte vorzuweisen.
Ihre persönliche Berechtigungskarte erhalten Sie am Gemeindeamt Desselbrunn.

***Am Samstag, 24. Dezember 2022 und am Samstag, 31. Dezember 2022
sind alle ASZs im Bezirk Vöcklabruck geschlossen!***

Abfallvermeidung mit ReVital

Der beste Abfall ist der, der erst gar nicht entsteht! Je länger Gegenstände verwendet werden desto besser. Im Bezirk Vöcklabruck gibt es acht ASZ-Sammelstellen für sogenannte ReVital-Waren. In diesen ASZ können nicht mehr gebrauchte, aber gut erhaltene und funktionierende Gegenstände abgegeben werden, anstatt sie zu entsorgen. Typische ReVital-Produkte sind Elektrogeräte, Sport- und Freizeitgeräte, Hausrat, Möbel oder Spielsachen.



In Kooperation mit der Volkshilfe werden diese Gegenstände aufbereitet und können im ReVital Concept Store zu günstigen Preisen mit Umtauschrecht gekauft werden. Jeder kann dort einkaufen und Ressourcen schonen!

ReVital Concept Store

Salzburger Straße 32
4850 Timelkam

Öffnungszeiten: Mo bis Fr von 09.00 – 17.00 Uhr.

Hier finden Sie weitere Infos zu ReVital unter: www.revitalistgenial.at

Anbringung von Hausnummerntafeln



Immer wieder wird von ortsfremden Personen bemängelt, dass an vielen Häusern im Gemeindegebiet von Desselbrunn keine Hausnummerntafeln angebracht sind. Gemäß § 10 OÖ. Straßengesetz 1991 sind die Hausnummerntafeln an Gebäuden so anzubringen, dass sie von der Verkehrsfläche aus leicht sicht- und lesbar sind.

Es wird darauf hingewiesen, dass das Anbringen einer Hausnummerntafel nicht nur eine erhebliche Erleichterung (Zeitersparnis) für diverse Zustelldienste darstellt, sondern es zudem auch **lebensrettend** ist, wenn in einem Notfall ein Haus vom Fahrer eines Einsatzfahrzeuges problemlos und rasch gefunden wird.

Alle Hauseigentümer werden daher dringend um Kennzeichnung Ihrer Häuser mittels Anbringung einer Hausnummerntafel ersucht.

Sollten Sie eine Hausnummerntafel benötigen können Sie diese am Gemeindeamt bestellen.

Neue Ordinationszeiten von Dr. Gottschall

Ab **2. Jänner 2023** ändern sich die Ordinationszeiten von Frau Dr. Gottschall.

Montag:	8.00 bis 11.00 Uhr	und	16.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag:	8.00 bis 11.00 Uhr		
Mittwoch:	8.00 bis 11.00 Uhr	und	14.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag:	8.00 bis 11.00 Uhr		
Freitag:	8.00 bis 11.00 Uhr		

Eine **Blutabnahme** ist nach Terminvereinbarung (07673 760 600)
dienstags, mittwochs und donnerstags von 7.00 bis 8.00 Uhr möglich!



Jugendtaxi-App und Jugendtaxi GUTSCHEINE



Du fährst am Wochenende öfter mit dem Taxi zur Disco oder von einem Festival heim?

Die Gemeinde Desselbrunn nimmt an der JugendTaxi-App der 4youCard teil. **Jugendliche zwischen 16 und 22 Jahren** können sich auf dem Gemeindeamt max. **20 Jugendtaxi-Gutscheine pro Jahr im Wert von je € 6,00** abholen. Ein Teil der Gutscheine ist selbst zu bezahlen, den Rest übernehmen das Land Oberösterreich und die Gemeinde. Somit ist ein Gutscheinwert von € 120,00 zu einem Selbstbehalt von € 40,00 erhältlich.

Die Gutscheine können bei den **Taxiunternehmen Bruckbacher und Enser** eingelöst werden. Sie sind jeden Tag zwischen 20 Uhr am Abend und 6 Uhr in der Früh gültig. Dafür wird eine **gültige 4youCard** benötigt. Die **4youCard-App** muss auf dem Smartphone installiert sein (inkl. Aktivierung der 4yourCard in der App).

Die Vorgehensweise ist einfach:

- Selbstbehalt wird am Gemeindeamt bezahlt.
- Gutscheine werden in der App aktiviert.
- Jugendliche kontaktieren zum Heimfahren die Taxiunternehmen Bruckbacher oder Enser.
- Bei Bezahlung wird der QR-Code vom Taxifahrer gescannt (Handy mit den aktivierten Gutscheinen in der App).

Mehr Informationen gibt es unter: www.4youcard.at/jugendtaxi

Die Gutscheine können zu den Parteienverkehrszeiten bei Frau Lederer oder Frau Plasser-Putz am Gemeindeamt aktiviert und in der Jugendtaxi App eingespielt werden.



Schlosskapelle Mitterberg

Die Schlosskapelle Mitterberg steht nunmehr schon 19 Jahre nach der Wiedereinweihung für sakrale Feiern, als Ort der inneren Einkehr, aber auch Freunden und Liebhabern der Kunstgeschichte einer breiten Öffentlichkeit zur Verfügung.

Sie wird von Fachleuten als bedeutendes kunsthistorisches Kleinod in der Region Schwanenstadt anerkannt. Der großartige Sakralraum inmitten der wunderbaren Naturlandschaft wird gerne für Tauffeiern, Familienjubiläen, und sogar Hochzeiten genutzt. Kulturell wird die Schlosskapelle immer wieder für musikalisch anspruchsvolle Konzerte verwendet. Der diesjährige Veranstaltungshöhepunkt war der Mozart-Bach-Konzertabend mit dem Schaller-Seidl-Trio im August.

Erfreulicherweise wird der Wanderweg und auch der Historienrundweg sehr rege von Spaziergängern benützt. Es ist wichtig dieses Kulturdenkmal für nachfolgende Generationen zu erhalten. Jedoch nagt der Zahn der Zeit an der Kapelle und am Verein. So stehen manche Restaurierungen und Instandsetzungsarbeiten an und ein natürlicher Schwund an Vereinsmitgliedern bzw. aktiven Vereinsmitarbeitern ist bemerkbar.



Neue Mitglieder und Sponsoren werden gesucht und das Team braucht Zuwachs!

Näheres entnehmen Sie bitte der Homepage: www.schlosskapelle-mitterberg.at

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei **Obfrau Roswitha Kramer:**

0699 125 54 869 oder unter **info@schlosskapelle-mitterberg.at**

Kostenlose Rechtsberatung für Desselbrunner/innen

Kostenlose Rechtsberatung

Mag. Barbara Loipetsberger
Rechtsanwältin

Stadtplatz 19
4840 Vöcklabruck
Tel.: 07672/72607
b.loipetsberger@anwalt-hh.at

bietet als Serviceleistung
für die Desselbrunner Gemeindebürger
eine kostenlose Rechtsberatung
am Gemeindeamt Desselbrunn an.
Die Rechtsberatung findet
von 16.30 bis 17.30 Uhr
an nachfolgenden Terminen statt:

Termine:

16. Februar 2023
25. Mai 2023
21. September 2023
30. November 2023

Eine telefonische Voranmeldung beim
Gemeindeamt (Tel. 3713) bis zum Vortag
12.00 Uhr vor dem jeweiligen Termin ist
erforderlich.



AMTSTAGE

in

DESSELBRUNN

Dr. Thomas ZELLINGER

Ort: Gemeindeamt Desselbrunn
Zeit: von 15.00 bis 17.00 Uhr
(Voranmeldung spätestens bis zum
Vortag 12.00 Uhr unter 07673/37 13),
das sind im Jahr 2023
an nachfolgenden Terminen statt:

4. Jänner	4. Juli
6. Februar	4. August (14.00 bis 15.30 Uhr)
6. März	4. September
4. April	4. Oktober
4. Mai	6. November
5. Juni	4. Dezember

Kanzlei: **4690 Schwanenstadt, Sparkassenplatz 2**
Tel.: 07673/3664, Fax: 07673/3664-10
E-Mail: zellinger@notar.at

Sozialberatungsstelle Schwanenstadt



Wir bieten Information, Beratung und Orientierung in
schwierigen Lebenssituationen.

Wir unterstützen Sie auf dem Weg zu dem für Sie richtigen
Angebot.

Wir klären mit Ihnen Ihren Unterstützungsbedarf ab und
erarbeiten gemeinsam Lösungsmöglichkeiten für Sie.

Wir sind auch für Angehörige und ratsuchende Dritte da.

Wir können Ihren Bedarf auch bei Ihnen zu Hause klären, wenn Sie keine Möglichkeit haben, persönlich zu
kommen.

Kontakt:

Frau Karoline Brandt
Rathaus Schwanenstadt
2. OG / Tür 11
Stadtplatz 54
4690 Schwanenstadt



E-Mail: SBS.Schwanenstadt@shvzb.at
Tel.: 07673/2255 323

Montag bis Freitag von 08.00 – 12.00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung!

Ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!

Bäume und Sträucher zurückschneiden



Immer wieder gefährden morsche Bäume und dürre Äste Verkehrsteilnehmer auf öffentlichen Straßen und Wegen. Sollten durch umstürzende Bäume bzw. herabfallende Äste Personen verletzt werden, kann es zu Regressansprüchen kommen.

Im Interesse der Verkehrssicherheit werden die Liegenschaftseigentümer aufgefordert, die auf das öffentliche Gut ragenden Äste und Zweige von Bäumen, Sträuchern und Hecken zu entfernen.

Die in den Licht- und Luftraum ragenden Äste (4,50 m Höhe bei Straßen, 2,50 m Höhe bei Wegen) werden zwar immer wieder von der Gemeinde maschinell abgeschnitten, jedoch wird dabei nicht der Baumzustand überprüft.

Diese Verpflichtung bleibt beim Grundstückseigentümer (Baumbesitzer). Es ist daher empfehlenswert in regelmäßigen Abständen (zumindest einmal jährlich) bzw. besonders nach Unwettern die Bäume auf ihren Zustand zu überprüfen und schadhafte Baumteile zu entfernen, um potentielle Gefahrenquellen zu beseitigen.

Verbrennen von Abfällen im Freien bzw. in Heizungsanlagen

Es muss immer wieder festgestellt werden, dass Gemeindebürger entweder im Freien oder in Zentralheizungsanlagen Abfälle verbrennen.

Zum einen kommt es durch diese Verbrennungen zu Rauch- und Geruchsbelästigungen für die angrenzenden Bewohner, und zum anderen ist das Verbrennen von Abfällen im Freien sowie in Heizungsanlagen gesetzlich verboten und kann von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe geahndet werden.

Straßenbauprogramm

Die Gemeinde wird 2023 wieder Straßenbau- und Asphaltierungsarbeiten durchführen lassen.

So wie in den vergangenen Jahren besteht wieder die Möglichkeit, dass Liegenschaftsbesitzer private Flächen asphaltieren lassen können. Umfang, Preise etc. sind mit der jeweiligen Firma direkt zu besprechen.

Bei Interesse melden Sie sich beim Gemeindeamt (Tel.: 0 76 73 / 37 13) bis Ende Februar 2023.

Winterdienst

Der Winter steht bereits vor der Tür und wie alle Jahre wird nun der Winterdienst wieder zu einem „der Themen“ schlechthin.

Schneeräumung der Gemeindestraßen

Die Gemeinde ist natürlich bemüht, die Schneeräumung so rasch als möglich durchzuführen und die Straßen frei befahrbar zu machen. Besonders bei erhöhtem Schneeaufkommen und Schneeverwehungen ist es leider nicht möglich, dass alle Straßen bereits in den Morgenstunden frei befahrbar sind. Bitte haben Sie Verständnis, dass die Priorität auf den Hauptverkehrsstraßen liegt, planen Sie einige Minuten mehr für Ihre Wege ein und vermeiden Sie nach Möglichkeit potentielle Risikostrecken. Die Schneeräumung läuft in diesen Spitzenzeiten auf Hochtouren und es wird das Möglichste dafür getan, die Straßen so schnell als möglich gut befahrbar zu machen. Jeder Verkehrsteilnehmer kann jedoch seinen Beitrag für eine etwas schneller vorangehende Schneeräumung leisten, in dem er sein Fahrzeug ordnungsgemäß abstellt.

Besonders in den Siedlungsstraßen stellen parkende Autos immer wieder ein großes Hindernis für die Schneeräumung dar. Dadurch wird die Schneeräumung verzögert bzw. teilweise fast unmöglich. Wir bitten Sie daher, die **Straßen für die Räumfahrzeuge frei zu halten und keine Autos auf den Straßen zu parken!!!!** – Dahingehend wird auf die Bestimmung des § 24, Abs. 3 StVO hingewiesen, diese besagt, dass auf Fahrbahnen mit Gegenverkehr das Parken verboten ist, wenn nicht mindestens 2 Fahrstreifen frei bleiben.

Schneeräumung der Gehsteige

Im § 93 der Straßenverkehrsordnung (StVO) schreibt der Gesetzgeber fest, dass jeder **Grundstückseigentümer** im Ortsgebiet (mit Ausnahme von land- und forstwirtschaftlich genutzten Flächen) dazu verpflichtet ist, den **vorbeiführenden Gehsteig von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee zu säubern und bei Glatteis zu bestreuen**. Wenn kein Gehsteig vorhanden ist, gilt dies für einen **1 Meter breiten Streifen am Straßenrand**. Wir möchten alle Gemeindebürger darauf hinweisen, dass durch den Bauhofverband die Gehsteige zwar größtenteils geräumt und gestreut werden, die Verpflichtung gemäß § 93 StVO jedoch beim Grundstückseigentümer bleibt. Sollten Sie aus irgendwelchen Gründen nicht in der Lage sein den Winterdienst selbst durchzuführen, empfehlen wir Ihnen, ein gewerbliches Unternehmen damit zu beauftragen und dadurch die Haftung zu übertragen.

Schneeablagerung aus Privatgrundstücken

Die Ablagerung von Schnee aus privaten Grundstücken und Hauszufahrten auf öffentlichen Straßen und Gehsteigen ist verboten. Sollten Verkehrsteilnehmer (Fußgeher, PKW-Lenker) durch solche Schneeablagerungen zu Schaden kommen, könnte dies straf- sowie auch privatrechtliche Probleme für den Verursacher mit sich bringen.

Wintersperren von Gemeindestraßen und Geh- und Wanderwegen

Während der Wintermonate (Dezember – März) werden die offiziellen Geh- und Wanderwege, die in die Zuständigkeit der Gemeinde fallen, gesperrt, da kein Winterdienst (weder Räumung noch Streuung) erfolgt. Die Sperre erfolgt durch eine Abschränkung und es wird eine Tafel (kein Winterdienst, ...) aufgestellt. Diese Maßnahme dient zur rechtlichen Absicherung der Gemeinde.

Folgende Straßen(stücke) bzw. Verbindungsstraßen werden in den Wintermonaten nicht geräumt und gestreut. Die Benützung wird mittels eines Fahrverbotes untersagt:

Straße Oberhaidach – Aichlham (bis zur Kreuzung im Wald Aichlham/Feldham)

Straße Unterhaidach – Sicking (bis zur Einmündung in die Desselbrunner-Landesstraße)



Duldung von Schneeräumgut auf Grundstücken neben der Straße

Das neben der Straße im Zuge der Durchführung des Winterdienstes abgelagerte Schneeräumgut sowie die ausgestreuten Materialien (Salz, Streusplitt etc.) und der üblicherweise auf der Straße befindliche und mit dem Schnee beförderte Straßenschmutz muss auf den der Straße angrenzenden Grundstücken aus öffentlich-rechtlicher Sicht uneingeschränkt und ohne Vergütungsverpflichtung der Straßenverwaltung für allfällige Schäden jederzeit geduldet werden. Schadenersatzansprüche nach dem OÖ. Straßengesetz § 21 Abs. 3 können nur im Zivilrechtsweg geltend gemacht werden.



Sonstige Anrainerverpflichtungen

Die Eigentümer von Grundstücken, die in einem Abstand bis zu 50 Meter neben einer öffentlichen Straße liegen, sind verpflichtet, das Aufstellen von den Schneezäunen und andere, der Hintanhaltung von Schneeverwehungen, Lawinen, Steinschlägen udgl. dienliche, jahreszeitlich bedingte Vorkehrungen ohne Anspruch auf Entschädigung zu dulden.



Silvester Feuerwerk

Als Gemeinde möchten wir – neben dem vom OÖ Zivilschutzverband ausgegebenen Sicherheitshinweisen – noch auf folgendes aufmerksam machen:

Grundsätzlich ist gemäß §38 Abs. 1 PyroTG die **Verwendung pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie F2 im Ortsgebiet verboten**. Es gibt auch seitens der Gemeinde Desselbrunn keine Sondergenehmigungen für die Silvesternacht. Weiters ist die Verwendung von Feuerwerkskörper der Kategorie F3 und F4 nur nach Bewilligung der Bezirksverwaltungsbehörde zulässig.

Im Sinne einer guten Nachbarschaft und eines rücksichtvollen Miteinanders ist auf ausreichend Abstand bei Gebäuden, Ställen, Tiergehegen, Betriebsanlagen, Bäumen und Menschenmengen zu achten!



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz bei:

SILVESTERKNALLEREI

Der Jahreswechsel naht und damit auch wieder die Zeit der Feuerwerkskörper. Unsachgemäßes Hantieren, Abfeuern unter Alkohol, die verantwortungslose Weitergabe von Feuerwerkskörpern an Kinder, fehlerhafte Feuerwerkskörper, Witterungseinflüsse, selbst produzierte Knallkörper, illegale Böller sowie Vandalismus mit Feuerwerkskörpern führen aber jährlich zu zahlreichen Unfällen mit Personen- und Sachschäden.



Sicherheitshinweise unbedingt beachten:

- Feuerwerkskörper dürfen nicht in die Hände von Kindern gelangen, halten Sie sie auch von alkoholisierten Menschen fern
- Feuerwerks-, Knall- und Sprengkörper nicht selbst herstellen
- Diese grundsätzlich nur nach Gebrauchsanweisung und nur im Freien verwenden
- Witterungs- und Umgebungsbedingungen beachten (Windverhältnisse, nahe gelegene Gebäude, Brennbarkeit der Umgebung)
- Abschuss nur aus fest verankerten Röhren (niemals aus der Hand)
- Auch nicht vom Balkon zünden oder herunterwerfen
- Feuerwerkskörper nicht zusammenbündeln oder gemeinsam anzünden
- Zuseher sollten genügend Sicherheitsabstand einhalten
- Beachten Sie die Ruhezone vor Spitälern und Pflegeheimen

Nach dem Anzünden:

- Sicherheitsabstand einnehmen
- Blindgänger frühestens nach zehn Minuten wieder angreifen und entsorgen, keine weiteren Zündversuche, nie daran basteln
- Besser: Mit Wasser übergießen, um eine unkontrollierte Nachzündung zu vermeiden
- Sollte es trotz aller Vorsichtsmaßnahmen doch zu einer Verletzung gekommen sein, kühlen Sie die Verbrennung mit kaltem Wasser oder Schnee, suchen Sie notfalls einen Arzt auf

Wir wünschen Ihnen einen sicheren und guten Rutsch ins Jahr 2023!

Agrarförderung 2022 – Förderungsansuchen



Ortsbauernschaft
Desselbrunn

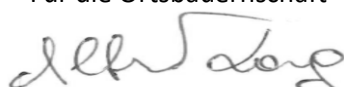
Die Gemeinde stellt der Ortsbauernschaft Desselbrunn für die Agrarförderung insgesamt € 7.500,00 zur Verfügung. Die Aufteilung der Förderung erfolgt nach im Ortsbauernausschuss festgelegten Kriterien, durch die Ortsbauernschaft – die Förderungsauszahlung erfolgt durch die Gemeinde.

Gefördert werden:

- innerhalb der Gemeinde **Desselbrunn**, von **ortsansässigen Betrieben bewirtschaftete Flächen**
- Gülleausbringung mittels **Schleppschlauch**
- Boden- und Grundwasserschutz durch **Winterbegrünung**
- **Blühstreifen**

Das **Förderansuchen und die dazugehörigen Beilagen** sind bis **Freitag, 20. Jänner 2023, 13.00 Uhr** am Gemeindeamt vorzulegen.

Für die Ortsbauernschaft


Alfred Lang

Ein Musterformular als Ausfüllhilfe

ist auf der
Gemeindehomepage
zum Download
verfügbar unter:
www.desselbrunn.at

Name:

Adresse:

KG- Nummer	Parzellen- Nr.	D/W/F in Ha	A in Ha	Schlepp- Schlauch	Begrün- ung
Übertrag:					

KG- Nummer	Parzellen- Nr.	D/W/F in Ha	A in Ha	Schlepp- Schlauch	Begrün- ung
Übertrag:					

D/W/F = Dauergrünland, Wechselwiesen und Feldfutterflächen (Klee gras usw.) in Ha

A = Ackerflächen in Ha

Beilagen: **Feldstückliste, Flächennutzung jeweils in Kopie, bei Gülle- / Jaucheausbringung mittels Schleppschlauch – Nachweis, bei Winterbegrünung – Herbsantrag (V1 – V6);**

→ Die am Formular angeführten Flächen sind auf der Kopie des Flächennutzungsbogens und des Herbsantrages mittels Leuchstift / Textmarker zu kennzeichnen.

Unvollständig ausgefüllte Förderungsansuchen werden nicht bearbeitet, daher kann für jene Förderungswerber keine Förderung gewährt werden. Für weitere Einträge ist bitte ein zusätzliches Formular anzuschließen.

Unterschrift

*Frohes Fest und einen guten Rutsch
wünscht die Ortsbauernschaft Desselbrunn!*



Auch heuer war das Team der Gesunden Gemeinde Desselbrunn wieder sehr aktiv.

Körper und Geist im Einklang

Bereits zum dritten Mal fand heuer zum Sonnenaufgang eine Yogaeinheit statt. Dabei waren alle recht herzlich eingeladen – ob erfahrener Yogi oder Schnupperling, allein oder mit Begleitung. Unter der Leitung von Daniela Gattinger konnte man bereits in den Morgenstunden Gutes für Körper und Geist tun. Als Belohnung gab es anschließend in der Loithothek ein köstliches Frühstücksbuffet.



Tierische Ferien

Ein weiterer Fixpunkt im Gesunde-Gemeinde-Jahr ist die Teilnahme beim Desselbrunner Ferienspaß. Diesmal ging es mit dem Bus nach Oberthalheim zum Alpakahof der Familie Kirchmair. Nach lehrreichen Informationen über Alpakas zu Beginn, wurden anschließend die Tiere auf der Weide und im Stall besucht und fleißig bei diversen Stallarbeiten mitgeholfen. Nach einer Basteleinheit mit Alpakawolle fand der Ausflug bei einem leckeren Eis einen tollen Abschluss.



Schwimmen lernen mit Hopsi Hopper

In Kooperation mit dem ASKÖ Oberösterreich fand heuer bereits zum zweiten Mal ein Kinderschwimmkurs für Desselbrunner Kinder statt. Dieser war im Juli im Freibad Laakirchen und umfasste sechs Gruppen für Schwimmanfänger und zwei für bereits fortgeschrittene Schwimmer. Der Kurs beinhaltete, von den Baderegeln für Anfänger bis hin zum Tauchen beziehungsweise Rückenschwimmen im Aufbaukurs, alles was ein guter und sicherer Schwimmer braucht. Dabei konnte in Kleingruppen optimal auf die Bedürfnisse und das Können jedes einzelnen Kindes eingegangen werden. Als Belohnung für den Einsatz der fleißigen Schwimmer durfte der Hopsi Hopper Schwimmpass mit nachhause genommen werden. Ein Teil der Kurskosten wurde von der Gesunden Gemeinde übernommen.

Fit mach mit – Desselbrunner Fitmarsch

An die hundert Teilnehmer waren heuer beim Fitmarsch der Gesunden Gemeinde dabei. Diesmal führte die Route vom Desselbrunner Ortszentrum über Buchleiten nach Roith und dann weiter über Windern nach Fallholz, wo bei der Loithothek die Labstation war. Dort sorgten die Mitglieder der Gesunden Gemeinde für die Verpflegung der fleißigen Wanderer. Für die Kinder gab es nicht nur eine tolle Hüpfburg bei der Labstation, sondern auch ein tolles Quiz für die Wanderroute. Zu gewinnen gab es Kinogutscheine.

Wir gratulieren den Gewinnern recht herzlich!

Das Team der Gesunden Gemeinde Desselbrunn wünscht allen Desselbrunnerinnen und Desselbrunnern ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest und vor allem Gesundheit für das kommende Jahr!

PAMAKI

*Frohe Weihnachten und
ein gutes, neues Jahr
wünschen euch*

Margot Neumüller, Cornelia Schöninger
und das Pamaki Team



Liebe Eltern!

Wir freuen uns, dass das Interesse an unseren Kursen so groß ist!
Nach der Weihnachtspause geht es wie gehabt weiter und Ihr könnt gerne online auf unserer Homepage schmökern. Die Anmeldung ist möglich unter:

www.ooe.familienbund.at/schwanenstadt

Wo: Familienbundzentrum **PAMAKI**, 4690 Schwanenstadt, Flurstraße 4

Es gibt folgende Angebote:

Yoga für Schwangere, Geburtsvorbereitung, Hebammengespräch, Babymassage, Stillgruppe, Mama-Baby-Yoga (Rückbildung/Beckenboden), Babygruppe, Eltern-Kind-Gruppen, Spielräume, musikalische Gruppen, offener Treff, Yoga für Frauen, Workshops und Vorträge

KiLi Team

*Kinder sind lebendige Kirche und brauchen, so wie
Jugendliche oder Erwachsene,
ihren Platz im Gottesdienst.*



Daher feiern wir, immer am **3. Sonntag im Monat**, den Kindergottesdienst im Pfarrsaal.

Eingeladen sind dazu herzlichst **alle Kinder von 0 – 9 Jahre** der Pfarre Desselbrunn, mit deren **Eltern oder Großeltern**. Ab 5 Jahren dürfen Kinder auch ohne Begleitung kommen.

Im September starteten wir heuer mit unserem Jahresthema „Tiere aus der Bibel“ in unser Kindergottesdienstjahr. Bei unserer Arbeit legen wir großen Wert darauf, den Kindern die Freude am Glauben zu vermitteln. In einem Kirchenjahr singen wir immer wieder die gleichen Lieder und verwenden dieselben Gebete, damit die Kinder lautstark mitmachen können. Als Erinnerung wird immer eine Kleinigkeit, passend zum Thema, gebastelt.



**Die nächsten Kindergottesdienste sind am 18. Dezember 2022 und am 15. Jänner 2023
und finden jeweils um 9.30 Uhr im Pfarrsaal statt!**

Außerdem ist am **11. Februar 2023** unser Kinderfasching.

Schöne Grüße euer Kili-Team!

Barbara Nöhammer, Daniela Maxwald, Elisabeth Kemptner, Maria Raffelsberger, Melanie Strasser,
Sandra Umgeher und Ursula Pabst



Krabbelstube Rüstorf-Desselbrunn

4690 Rüstorf 68

Tel. 0699 / 16 10 77 73

E-Mail: KS417121@pfarrcaritas-kita.at

EINLADUNG

ZUM INFORMATIONSNACHMITTAG

Für alle interessierten Eltern die ihr Kind
für das Krabbelstubenjahr 2023/24 anmelden wollen, gibt es am

Montag, 16. Jänner 2023
um 16.00 Uhr

einen Informationsnachmittag
in der Krabbelstube Rüstorf/Desselbrunn in Rüstorf 68.

Sie haben die Möglichkeit sich zu informieren, die Räumlichkeiten
der Krabbelstube in Rüstorf anzuschauen und Fragen zu klären.
Bitte kommen sie ohne ihr Kind zur Informationsveranstaltung.

Ich freue mich auf Ihr Kommen!

Ursula Eitzinger

Leitung der Krabbelstube Rüstorf/Desselbrunn



Krabbelstube

Je jünger Kinder sind, desto unsicherer sind sich manche Erwachsene (Eltern, Großeltern, Nachbarn...), ob die 1-, 2- und 3-jährigen überhaupt vom Zusammensein miteinander profitieren können oder ob die Gruppensituation in der Krabbelstube nicht vielmehr ein „notwendiges Übel“ sei. Wissenschaftliche Studien zeigen, dass sich bereits Babys und Kleinkinder für andere Kinder interessieren und dass gerade im 2. und 3. Lebensjahr vielfältige Entwicklungen im Sozialverhalten zu beobachten sind, wenn Kinder regelmäßig andere Kinder treffen. Dabei geht es um wiederholte Kontakte mit Gleichaltrigen. Diese wertvollen sozialen Erfahrungen ermöglichen wir unseren Krabbelstubenkindern im Alter von 1 ½ bis 3 Jahren.



Im 2. Lebensjahr treten Kleinkinder überwiegend mit nur einem Kind in Kontakt. Weil die Sprache erst ansatzweise zur Verfügung steht, finden Einjährige andere Wege der Verständigung. Besonders wichtig ist hierbei die Nachahmung (Imitation) des Verhaltens und der Spielweisen anderer Kinder. Am häufigsten spielen 2-jährige nebeneinander, parallel. Dabei überreichen sie zur Kontaktaufnahme gelegentlich Spielzeuge. Es gelingen schon kurze gemeinsame Spielprozesse beim Spiel mit Puppen/Kuscheltieren, Kochutensilien, Fahrzeugen, einfachen Puzzles oder beim gemeinsamen Bilderbuch betrachten.

Im 3. Lebensjahr kommunizieren die Kinder ihre Spielideen meist über die Sprache. Im gemeinsamen Rollenspiel werden Regeln vereinbart, wobei die eigenen Spielthemen mit den anderen abgestimmt werden müssen. 3-jährige reagieren bereits sehr mitfühlend, wenn andere Kinder traurig sind und/oder weinen. Sie möchten dann trösten und bringen dem traurigen Kind ein Taschentuch oder ein Kuscheltier.

KONFLIKTE gehören dazu und damit die Chance ihrer Lösung! Natürlich ergeben sich an einem Krabbelstubentag sowie bei jedem sozialen Zusammenleben auch Konflikte. Bei uns handelt es sich in erster Linie um Besitzkonflikte, wenn Kinder Spielsachen von anderen spielenden Kindern sofort haben möchten und diese wegnehmen. Dies bietet ein wichtiges Lernfeld – jeden Tag aufs Neue!



Ein wichtiger Bestandteil des Zusammenlebens in der Krabbelstube ist es, sich als Teil einer Gemeinschaft zu erleben. Hier werden soziale Umgangsformen geformt, Werte erfahren und gebildet. Alltagsrituale mit der gesamten Gruppe wie z.B. Tischsprüche vorm gemeinsamen Essen und das Singen und Tanzen im Morgenkreis sind hierfür von großer Bedeutung. Kinder teilen in diesen Momenten ihre positiven Emotionen miteinander und interessieren sich immer mehr für andere.

In der Krabbelstube gestalten wir Erwachsene für die jungen Kinder diesen Rahmen, in dem sich Kinder und ihre Familien wohlfühlen sollen. Wir sehen ein wichtiges pädagogisches Ziel darin, die Familien in der Betreuung und Begleitung ihrer Kinder zu unterstützen!

das Team der Krabbelstube Rüstorf/Desselbrunn

Musikmittelschule Schwanenstadt



Nach erholsamen Ferien konnten wir am 12. September in das neue Schuljahr an unserer Musikmittelschule starten.

Wir freuen uns über 57 neue Schülerinnen und Schüler in den 1. Klassen und wünschen ihnen auf diesem Weg viel Freude und Erfolg in den kommenden vier Jahren!

251 Schülerinnen und Schüler besuchen nun aktuell unsere Schule und werden von 44 Lehrkräften unterrichtet, unterstützt und begleitet. 2 Kinder befinden sich derzeit im häuslichen Unterricht.

Auch für die verschiedenen Religionsgemeinschaften – katholisch, evangelisch, islamisch und freikirchlich – stehen Lehrkräfte zur Verfügung.

In unserem Lehrerteam begrüßen wir auch 7 neue Kolleginnen:

Achleitner Michaela – Mathematik, Deutsch
Hubinger Susanne – Englisch, bildnerische Erziehung
Maier Daniela – Mathematik, Sport
Schatzl Eva – Deutsch, Mathematik, Englisch (SPF)
Schobesberger Elisabeth – kathol. Religion, Sport
Starzinger Helena – Mathematik, Physik, Chemie
Sundaresan-Sturm Sangita – Musik, Biologie, Physik

Am Dienstag der 1. Schulwoche fand unter der Leitung von Dechant Helmut Part und RL Elke Greßböck im Turnsaal die Eröffnungsfeier des neuen Schuljahres statt. Mit entsprechenden Gedanken, Texten, Schriftstellen und Liedern wurde bezugnehmend auf das Thema „Unsere Wegweiser“ versucht, den Schülerinnen und Schülern ein paar Impulse für das neue Schuljahr mitzugeben.

Gerade auch als Schülerin bzw. Schüler braucht man gute Richtungs- und Wegweiser sowie Hilfestellungen um mit Erfolg sein Ziel zu erreichen. Die Liedgestaltung übernahm die Musikklasse 3M unter der Leitung von Roland Fuchs.

Schwerpunkte des ersten Halbjahres:

- Workshop „Clever & Cool“ 2022
- Adventsingen der Musikklassen
- Tag der Offenen Tür
- Wienwoche der 4. Klassen
- Lego League Wettbewerb in der Varena

Die gute Zusammenarbeit und ein positives Miteinander zwischen Eltern, Schülerinnen und Schülern als auch den Lehrkräften ist wesentlich für ein gutes Schulklima, das nur gemeinsam zu schaffen ist.



*Ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr 2023
wünschen die Lehrerinnen und Lehrer der MMS
Martina Decker, Direktorin*

Nach zweijähriger Ausnahmesituation konnte der Schulstart endlich wieder wie gewohnt stattfinden. Traditionell wurden die Schülerinnen und Schüler der 1. Klassen im Festsaal in die Schulgemeinschaft aufgenommen. Im Beisein der gesamten Schule und vieler Eltern wurden die 1a und 1s Klassen mit einem kleinen Willkommensgeschenk begrüßt.



Spannend ging es für die Neuankömmlinge weiter, indem sie den jährlichen Eröffnungsgottesdienst mit dem Motto „Hoffnung“ gestaltet haben, der zu unserer positiven und bewegenden Stimmung passte.

Dabei wurden nicht nur schulinterne Themen behandelt, sondern auch der Weltfrieden und das Ende der Pandemie.

Sportlich ging es nach der Schulausscheidung Cross Country am 13. Oktober mit der Bezirksausscheidung weiter, bei der 650 Läuferinnen und Läufer bei Schönwetter starteten. Dieses Event unterstützten unsere Sponsoren: Firma Camo, Sparkasse Schwanenstadt, Intersport Bauer und Fahrschule Hörtenhuber, bei denen wir uns recht herzlich bedanken möchten.

20 ehrgeizige Schülerinnen und Schüler unserer Schule qualifizierten sich bei dieser Veranstaltung für die Landesmeisterschaften. Wir gratulieren zu diesem Erfolg!

Mit großer Freude dürfen wir bekanntgeben, dass die ersten bis dritten Klassen durch die Geräteinitiative – Digitale Schule endlich mit hochwertigen Tablets ausgestattet wurden. Damit wird nicht nur der Schulalltag erleichtert, sondern kann auch mit Hilfe unterschiedlichster Anwendungen interessanter gestaltet werden.

Der Umgang mit dem Gerät und den damit verbundenen Möglichkeiten wird in dem neu eingeführten Unterrichtsfach „Digitale Grundbildung“ erlernt. Dieses beinhaltet beispielsweise Themen wie der konstruktive Einsatz sowie die Gefahren des Internets, die Nutzung unterschiedlicher Programme und der grundlegende Aufbau eines Computers. Die Sport Mittelschule Schwanenstadt freut sich dadurch einen Fortschritt im alltäglichen Unterricht zu erzielen.



Termine der MS Schwanenstadt:

Voranmeldungen für das Schuljahr 2023/24 sind **jederzeit möglich**.

Nähere Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage.

Der **Eignungstest für die Sportklassen** findet am **07. Februar 2023** statt.

Allen Leserinnen und Lesern wünschen wir eine besinnliche Weihnachtszeit und für 2023

Gesundheit und Frieden!

Erika Fehringer, Direktorin

Kindergarten Desselbrunn

Eine der aufregendsten Zeiten im Kindergartenjahr ist die Zeit rund um Nikolaus und Weihnachten. Es ist eine Zeit der Erwartung, voller Wünsche und Geheimnisse.



Die Kinder genießen diese Zeiten, in denen sie eingebunden in Geschichten, guten Gerüchen und Kerzenlicht, mitarbeiten können und aktiv mit allen Sinnen Teil einer wunderbaren Sache sind.



KOMMT WIR FEIERN DEN ADVENT...

so heißt es in unserem Adventlied, das wir täglich beim Adventkranz singen, dabei möchten wir mit den Kindern die Ruhe und Stille entdecken.

Bei unserer Adventkranzweihe, dem Nikolausbesuch oder den wöchentlichen Adventfeiern erleben wir Momente, die den Advent zu etwas ganz Besonderes werden lassen und es besteht die Möglichkeit sich in einer ausgeglichenen Atmosphäre aller Sinne bewusst zu werden und sie zu wecken.



Weihnachten mit Kindern zu feiern ist wohl eines der schönsten Momente die es gibt, denn dabei ihre Freude und ihren Eifer zu spüren zaubert schöne Momente.



**„Die schönsten Geschenke
für die Menschen die du liebst
trägst du in dir.**

**Verschenke doch ein bisschen deiner
Zeit und Zuwendung
Freude und Glück, Liebe und Dankbarkeit.“**



*In diesem Sinne wünschen wir allen ein schönes WEIHNACHTSFEST
eine ZEIT in der SEHNSÜCHTE und WÜNSCHE in Erfüllung gehen
und alle Sorgen ein wenig in den Hintergrund rücken,
sowie Glück und Gesundheit für das Jahr 2023!*

Elisabeth & das Kiga-Team



Volksschule Desselbrunn

93 Schülerinnen und Schüler in sechs Klassen und eine Ganztagsgruppe starteten am 12. September in ein neues Schuljahr.

Der Herbst vergeht wie im Flug und Weihnachten steht bald vor der Tür. Wir schauen zurück auf zahlreiche interessante Aktivitäten von A ... wie „Am Bauernhof ist immer etwas los“ bis Z ... wie „Zebrastreifen“.

Helmi besucht die VS Desselbrunn. Die Kinder hatten dabei viel Spaß und lernten nebenbei Wichtiges zum Thema Verkehrssicherheit.



Mach dich sichtbar! Optimal ausgerüstet mit den leuchtend gelben Warnwesten, die alle Schulanfänger von der Gemeinde erhielten, übten die Kinder der 2. Klassen das Überqueren der Straße.



Die Schülerinnen und Schüler der 1. Klassen verbrachten mit den Desselbrunner Bäuerinnen einen tollen Vormittag in der Schulküche. Außerdem wurde die Volksschule Monat für Monat mit einer köstlichen Bauernjause vom Team der Bäuerinnen und Landfrauen verwöhnt.



Leonhardibuschen, wohin man schaut... Mehr als 40 Schulkinder waren Teil des Festumzugs. Der Werkunterricht wurde zum Basteln der traditionellen Buschen kurzerhand ins Freie verlegt.



Die 4. Klasse verbrachte einen spannenden Tag am Bauernhof.



Vitaminkick! Die „Gesunde Gemeinde“ ermöglichte den Schulkindern auch in diesem Schuljahr jeden Monat eine Apfeljause.



Es ist Zeit für das was war DANKE zu sagen,
damit das was werden wird,
unter einem guten Stern beginnt!

*Wir wünschen eine schöne Weihnachtszeit
und für das neue Jahr 2023 das Allerbeste
Karin Holzleitner-Wallner und das Team der VS Desselbrunn*



dlp Ziviltechniker-GmbH



Staatlich befugte und beeidete Ziviltechniker für
Kulturtechnik und Wasserwirtschaft, Forst- und Holzwirtschaft

4800 Attnang-Puchheim
Bahnhofstr. 83 | +43(0)7674/62511
attnang@dlp.at | www.dlp.at

5020 Salzburg
Ziegeleistraße 34 | +43(0)662/455149
salzburg@dlp.at | www.dlp.at

